

# Der *Lindenstein*

## Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Sandersdorf-Brehna

mit den Ortschaften Stadt Brehna, Glebitzsch, Heideloh, Petersroda, Ramsin, Renneritz, Roitzsch, Zscherndorf



## Der neue Hort in Brehna



Realisierung ab Herbst 2021  
Gesamtvolumen 2,6 Millionen Euro  
für den neuen Hort und den Schulhof



### Stadtgeschehen

Wahlbekanntmachungen zur Landtags- und Landratswahl am 6. Juni 2021 **Seite 4**

Klaus Düring wird mit der Ehrennadel ausgezeichnet **Seite 9**

Insgesamt 27.000 Euro mit Wohlfühleffekt **Seite 13**

### weitere Themen

Alle Kindereinrichtungen unter einem Hut **Seite 14**

Der neue Hort in Brehna **Seite 15**

Neue PS-Kraft bei der Feuerwehr Roitzsch **Seite 19**



## Amtlicher Teil

### Einladungen

#### Ortschaftsrat Ramsin

##### Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Ortschaftsrat Ramsin am 10.06.2021, um 18:00 Uhr.**

**Sitzungsnr.:** SR SB - 004/2021

**Sitzungsort:** Bürgerraum Ramsin, Zscherndorfer Str. 9,  
06792 Sandersdorf-Brehna OT Ramsin

##### Tagesordnung

TOP	Betreff	DSNR
	<b>Öffentliche Sitzung</b>	
1.	Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2.	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift über die vorherige Sitzung	
4.	Einwohnerfragestunde	
5.	6. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Sandersdorf-Brehna zu Umlage der Verbandsbeiträge der Unterhaltungsverbände „Mulde“ und „Westliche Fuhne/Ziethen“ (Gewässerumlagesatzung)	<b>069/2021</b>
6.	Trinkwasserkonzessionierung	<b>070/2021</b>
7.	Bekanntgaben und Anfragen	
	<b>Nichtöffentliche Sitzung</b>	
8.	Bekanntgaben und Anfragen	
9.	Schließung der Sitzung	

Mario Schulze, Vorsitzender

#### Ortschaftsrat Zscherndorf

##### Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Ortschaftsrat Zscherndorf am 09.06.2021, um 18:30 Uhr.**

**Sitzungsnr.:** OR ZSC - 004/2021

**Sitzungsort:** Geschwister Scholl-Heim,  
Lieselotte-Rückert-Str. 57,  
06792 Sandersdorf-Brehna OT Zscherndorf

##### Tagesordnung

TOP	Betreff	DSNR
	<b>Öffentliche Sitzung</b>	
1.	Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2.	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	

3. Genehmigung der Niederschrift über die vorherige Sitzung
4. Einwohnerfragestunde
5. 6. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Sandersdorf-Brehna zu Umlage der Verbandsbeiträge der Unterhaltungsverbände „Mulde“ und „Westliche Fuhne/Ziethen“ (Gewässerumlagesatzung) **069/2021**
6. Trinkwasserkonzessionierung **070/2021**
7. Bekanntgaben und Anfragen
- Nichtöffentliche Sitzung**
8. Grundstücksangelegenheit **072/2021**
9. Grundstücksangelegenheit **073/2021**
10. Grundstücksangelegenheit **074/2021**
11. Grundstücksangelegenheit **075/2021**
12. Grundstücksangelegenheit **076/2021**
13. Bekanntgaben und Anfragen
14. Schließung der Sitzung

Michael Aermes, Vorsitzender

### Aus dem Stadtrat

#### Beschlussprotokoll für den Stadtrat Sandersdorf-Brehna vom 21. April 2021

**Sitzungsnummer:** SR SB - 004/2021

**Sitzung vom:** 21.04.2021

**Sitzungsort:** Kultur- und Sportzentrum Brehna,  
Bahnhofstraße 31, 06796 Sandersdorf-Brehna

##### Öffentliche Sitzung

3. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der letzten nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates sowie aus den Sitzungen beschließender Ausschüsse **DSNR:**  
**BSNR:**

##### Stadtrat am 24.03.2021:

**Verpflichtung rechtlicher Beistand bei der Durchführung zur Trinkwasserkonzessionierung**

**DSNR: 032/2021**

**BSNR: SR SB - 029/2021**

**Vergabe BV Klimafreundliche Sanierung Kunstrasenplatz Sandersdorf-Brehna**

**DSNR: 026/2021**

**BSNR: SR SB - 030/2021**

**Vertrag 2. DA archäologische Voruntersuchungen GI Brehna**

**DSNR: 035/2021**

**BSNR: SR SB - 031/2021**

**Ankauf Flurstück 16/26, Flur 3, Gemarkung Glebitzsch**

**DSNR: 021/2021**

**BSNR: SR SB - 032/2021**

**Ankauf Teilfläche Flurstück 778/127, Flur 2, Gemarkung Ramsin**  
**DSNR: 019/2021**

**BSNR: SR SB - 033/2021**

**Sponsoring Lerntheater**  
**DSNR: 033/2021**

**BSNR: SR SB - 034/2021**

**Haupt- und Finanzausschuss am 14.04.2021:**

**Einstellung SB Hochbau**  
**DSNR: 041/2021**

**BSNR: HFA SB - 014/2021**

**Einstellung SB Tiefbau und Grünflächen**  
**DSNR: 042/2021**

**BSNR: HFA SB - 015/2021**

**7. Wahl Stellvertreter der Stadt Sandersdorf-Brehna in die Verbandsversammlung des kommunalen Zweckverbandes „TechnologiePark Mitteldeutschland“**

**DSNR: 040/2021**

**BSNR: SR SB - 035/2021**

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna wählt Herrn Silvio Lampe als Stellvertreter für Frau Tina Kretschmer zur Entsendung in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes TechnologiePark Mitteldeutschland.

**Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.**

**8. Antrag des Stadtratsmitglieds Hinrich Nowak (Fraktion CDU-GRÜNE) - „Erarbeitung eines Konzepts für Baumpatenschaften im Geltungsbereich der Stadt Sandersdorf-Brehna“**

**DSNR: 049/2021**

**BSNR: SR SB - 036/2021**

Die Stadtverwaltung erarbeitet ein Konzept für Baumpatenschaften unter Berücksichtigung der Maßgabe, dass eine Patenschaft für einen einzelnen Baum mit Namensschild für den/die Spender/in ab einem Betrag von 250 Euro möglich ist. Finanzielle Zuwendungen mit demselben Zweck unterhalb der finanziellen Grenze von 250 Euro werden zum Erhalt und der Nachpflanzungen des öffentlichen Grüns zugeordnet.

**Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.**

**10. Widmung der Straßen im Baugebiet „Alte Ziegelei“ in Sandersdorf-Brehna 2. Bauabschnitt DSNR: 044/2021**

**BSNR: SR SB - 037/2021**

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna beschließt die öffentlich-rechtliche Widmung der Erschließungsstraßen im zweiten Teilbauabschnitt des Erschließungsgebietes 'Alte Ziegelei' an der Ramsiner Straße in Sandersdorf-Brehna gemäß § 6 StrG LSA als Gemeindestraße.

**Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.**

## Bericht der Stadtratssitzung vom 21. April 2021

26 von 28 Stadtratsmitgliedern waren am 21. April im Kultur- und Sportzentrum in Brehna anwesend, um wieder über die Zukunft unserer Stadt zu entscheiden. Da der Tagesordnungspunkt „Zukunft der Kita Roitzsch“ gestrichen wurde, gab es trotzdem doch die Übereinkunft, das Thema aufgrund der Behandlung im Ortschaftsrat Roitzsch im nichtöffentlichen Teil zu besprechen. Stadtratsvorsitzender Mario Schulze gab dann die vergangenen **Beschlüsse des Stadtrats und seiner Sitzungen** bekannt. Dies betrifft die Verpflichtung eines rechtlichen Beistands zur Trinkwasserkonzessionierung, die Vergabe des Bauvorhabens „Klimafreundliche Sanierung des Fußballrasens in Sandersdorf“, die Vereinbarung zu einer archäologischen Voruntersuchung im Industriegebiet Brehna, den Ankauf von Flurstücken, die Annahme eines Sponsorings zur

Durchführung eines Lerntheaters der Chemiepark Bitterfeld-Wolfen GmbH sowie zwei Einstellungen im Bereich Bauamt.

Die **Einwohnerfragestunde** wurde erneut von einigen Einwohnern genutzt, um ihre Fragen direkt vom Rat bzw. Bürgermeister beantwortet zu bekommen. Wieder bestimmte das Thema „**Rundwanderweg Postgrube**“. Nachdem Bürgermeister Andy Grabner zunächst falsche Informationen dazu richtig stellte, erläuterte er, dass eine Einschätzung der unteren Forstbehörde zur Bewertung „Feld“ oder „Wald“ vorliegt und sich hier ein möglicher Spielraum ergeben könnte. „Sollte die Prüfung jedoch ein negatives Ergebnis bringen, ist definitiv der untere Rundwanderweg vom Besitzer fest zugesagt“, so Grabner. Dieser Weg wird dann auch begutachtet und so befestigt, dass es möglich ist, mit dem Kinderwagen entlangzufahren. Stadtrat Herr Ludwig wies noch einmal auf die Gründe des Besitzers hin, warum er so gehandelt hat. Er selbst befürwortet das ebenfalls nicht, kann es allerdings aus der Perspektive des Besitzers verstehen und respektiert diese Entscheidung, „zumal es nicht nur sein gutes Recht ist, sondern sogar eine Alternative gesucht wird“. Auch die Planungen zur **Kita Roitzsch** wurden in der Einwohnerfragestunde thematisiert. Dabei geht es um eine Standortentscheidung der neuen Kita: Ob Waldstraße oder Teichstraße. Dazu herrscht unter den Beteiligten Uneinigkeit. Diese muss jedoch schnellstmöglich in den kommenden Sitzungen erneut besprochen werden, um eine Entscheidung herbeizuführen, um dann mit dem Vorhaben zu beginnen. Oberste Priorität sollte ein guter Beitrag für unsere familienfreundliche Stadt Sandersdorf-Brehna sein. **Weitere Themen** waren u. a. die wachsende Anzahl an Hundebesitzern und deren Kontrolle, die bei Verstößen teilweise nur durch die Nachbarn aufgeklärt werden könnten, der Erhalt der „Schlippen“ in der Alten Ziegelei, eine fehlende Straßenreinigung, die fehlenden Pflastersteine der Ramsiner Straße sowie die Auswahl des Standorts einer neuen Solaranlage in der Kiesgrube Sandersdorf.

Bei der **Wahl des Stellvertreters der Stadt Sandersdorf-Brehna in die Verbandsversammlung des kommunalen Zweckverbandes „TechnologiePark Mitteldeutschland“** wurde für Frau Tina Kretschmer Herr Silvio Lampe, Sachbearbeiter Wirtschaftsförderung, als Stellvertretung einstimmig gewählt.

Im achten Tagesordnungspunkt wurde der Antrag des Stadtratsmitglieds Hinrich Nowak (Fraktion CDU-GRÜNE) - „**Erarbeitung eines Konzepts für Baumpatenschaften im Geltungsbereich der Stadt Sandersdorf-Brehna**“ behandelt. Im Antrag heißt es: „Mit einer Spende zugunsten der Stadt wird die Pflanzung von Bäumen in öffentlichen Parks, an Straßen, auf Plätzen sowie auf städtischen Friedhöfen weiterführend unterstützt. Eine Baumpatenschaft kann ggf. auch im Bereich einer Kindertagesstätte oder Schule in Trägerschaft der Stadt möglich sein. Nach Eingang des Spendenbetrages erstellt die Verwaltung das Schild mit der Widmung und ein Zertifikat für den/die Spender/in. Eine Spende ist gemeinnützig und somit steuerlich absetzbar.“ Nachdem Herr Nowak seinen Antrag kurz erläuterte, wies Herr Wolkenhaar als Ausschussvorsitzender des WBOU auf die mehrheitliche Befürwortung des Gremiums hin. Herr Kahsche befürwortet das Vorhaben ebenfalls und fokussiert zudem die Ortsgebundenheit. Auch Herr Körbs hält dies für einen guten ersten Schritt, auf den unbedingt aufgebaut werden sollte, damit es nicht bei einem Tropfen auf dem heißen Stein bleibt. Demnach wurde der Antrag einstimmig beschlossen und bereits von der Stadtverwaltung als Projektauftrag im letzten Lindenstein veröffentlicht.



Im 10. Tagesordnungspunkt beschloss der Stadtrat einstimmig die öffentlich-rechtliche Widmung der Erschließungsstraßen im zweiten Teilbauabschnitt des **Erschließungsgebietes**

**'Alte Ziegelei'** an der Ramsiner Straße in Sandersdorf-Brehna gemäß § 6 StrG LSA als Gemeindestraße.

Unter **Bekanntgaben und Anfragen** im öffentlichen Teil wurde erneut von Herrn Mölle nach der Umsetzung des Landesgesetzes der Bauordnung von Sachsen-Anhalt zum Verbot zu so genannten Schottergärten gefragt. Eine Beantwortung erfolgt in diesem Fall schriftlich. Herr Wolkenhaar thematisierte die Anschaffung einer Drehleiter für die Feuerwehr Sandersdorf-Brehna und verwies auf die Vorführung einer Drehleiter im Ausschuss für Wirtschaft, Bau, Ordnung und Umwelt. Herr Rosinsky fragte nach einer schonenden Abtragung des Kunstrasenplatzes Sandersdorf zur Verwendung an anderer Stelle im Stadtgebiet. Hierzu antwortete Herr Grabner, dass der Platz stark verklebt ist, beim Entfernen sicher starke Risse entstehen würden und zudem der Unterbau für den Platz an anderer Stelle fehlen würde. Weitere Themen waren u. a. auch die Ersatzpflanzungen für die Bäume, die wegen der Rußrindenkrankheit gefällt werden mussten und die Impfsituation hinsichtlich der anstehenden Wahlen.

*Stefanie Rückauf*

*Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/Stadtmarketing*

## Wahlbekanntmachungen

### Wahlbekanntmachung - Wahl zum Landtag von Sachsen-Anhalt

1. **Am Sonntag, dem 06.06.2021**, findet in Sachsen-Anhalt die **Wahl zum Landtag von Sachsen-Anhalt** statt. **Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.**

2. Die Stadt Sandersdorf-Brehna ist in 14 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt. In jedem Wahlbezirk wird je ein Wahllokal eingerichtet. Eine Übersicht ist der nachfolgenden Bekanntmachung "Straßenverzeichnis nach Wahlbezirken" zu entnehmen.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 29.04. bis zum 16.05.2021 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben.

3. Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses am Wahltag um 14.30 Uhr in der Hauptverwaltung der Stadt Sandersdorf-Brehna, Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf-Brehna im Einwohnermeldeamt, Haus II zusammen.

4. Jeder Wahlberechtigte, der keinen Wahlschein besitzt, kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirkes wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wahlberechtigten haben zur Wahl ihre Wahlbenachrichtigung mitzubringen und ihren Personalausweis oder ein amtliches Dokument (etwa Reisepass oder Führerschein) bereitzuhalten. Sie haben sich auf Verlangen des Wahlvorstandes über ihre Person auszuweisen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wahlberechtigte erhält am Wahltag im zuständigen Wahlraum einen amtlichen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wahlberechtigte hat eine Erststimme und eine Zweitstimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils in der Reihenfolge der Wahlvorschlagsnummern

a) für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, ggf. auch ihrer Kurz-

bezeichnung, bei Bewerbern, die nicht für eine Partei auftreten, die Bezeichnung „Einzelbewerber“ und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,

b) für die Wahl nach Landeswahlvorschlägen in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien, ggf. auch ihre Kurzbezeichnungen und jeweils die Namen der ersten drei Bewerber der zugelassenen Landeswahlvorschläge und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

5. Der Wahlberechtigte gibt

5. 1 die Erststimme in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und

5. 2 die Zweitstimme in der Weise, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Landeswahlvorschlag sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wahlberechtigten in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum unbeobachtet gekennzeichnet und in gefaltetem Zustand so in die Wahlurne gelegt werden, dass die Kennzeichnung von Umstehenden nicht erkannt werden kann.

6. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jeder hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäftes möglich ist. Während der Wahlzeit sind in und an dem Gebäude, in dem sich der Wahlraum befindet sowie unmittelbar vor dem Zugang zu dem Gebäude jede Beeinflussung der Wähler durch Ton, Schrift oder Bild sowie jede Unterschriftensammlung verboten (§ 30 des Wahlgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt).

7. Wahlberechtigte, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
- durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
  - durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Stadt Sandersdorf-Brehna einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden. Für die Briefwahl ist dem Wahlberechtigten ein Merkblatt nach dem Muster der Anlage 22 der Landeswahlordnung des Landes Sachsen-Anhalt zur Verfügung zu stellen.

8. Jeder Wahlberechtigte kann das Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 4 Abs. 3 des Wahlgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt).

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 4 Abs. 4 des Wahlgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107 a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Sandersdorf-Brehna, den 10.05.2021

gez. Andy Grabner  
Bürgermeister

## Wahlbekanntmachung - Wahl zum Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

Am 06.06.2021 findet die **Wahl zum Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld** statt. **Die Wahl dauert von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr.**

In der Wahlbenachrichtigung (hellblau), die den Wahlberechtigten bis zum 16.05.2021 zugestellt worden ist, sind der Wahlbezirk und das Wahllokal angegeben, in dem die wahlberechtigte Person zu wählen hat. Eine Übersicht ist der nachfol-

genden Bekanntmachung „Straßenverzeichnis nach Wahlbezirken“ zu entnehmen.

In den Gemeinden werden die Vertreter nach den Grundsätzen der Mehrheitswahl von den Wahlberechtigten in freier, allgemeiner, geheimer, gleicher und unmittelbarer Wahl gewählt. Wählen kann nur, wer in ein Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

Jede wahlberechtigte Person kann das Wahlrecht nur einmal ausüben.

Bei der Wahl zum Landrat hat jede wahlberechtigte Person eine Stimme.

Gewählt wird mit amtlich hergestellten Stimmzetteln, welche im Wahllokal bereitgehalten werden.

Die amtlichen Stimmzettel enthalten die im Wahlbereich zugelassenen Bewerbungen zur Landratswahl. Die Reihenfolge der Bewerber erfolgt nach § 29 Abs. 7 KWG LSA in alphabetischer Reihenfolge des Namens.

Auf dem Stimmzettel muss der Name des Bewerbers zur Landratswahl, für den die Stimme abgegeben werden soll, durch Ankreuzen oder in sonstiger Weise zweifelsfrei gekennzeichnet werden.

Ein Stimmzettel ist ungültig,

- wenn er nicht amtlich hergestellt ist
- wenn er mehr als eine Kennzeichnungen enthält,
- wenn er keine Kennzeichnung enthält,
- wenn er, weil der Wille des Wählers aus der Art der Kennzeichnung nicht zweifelsfrei erkennbar ist, nicht wenigstens eine gültige Stimme enthält,
- wenn er einen Zusatz oder Vorbehalt enthält.

Für die Wahl zum Landrat besteht die Möglichkeit einer Stichwahl. Sollte kein Bewerber festgestellt werden, findet die Stichwahl am 27.06.2021 statt.

Wahlberechtigte, die für die Wahl des Landrates am 06.06.2021 eine Wahlbenachrichtigung erhalten haben, erhalten für die Stichwahl keine neue Wahlbenachrichtigung.

Personen, die nicht im Wählerverzeichnis eingetragen sind und nach § 20 KWG LSA für die erste Wahl einen Wahlschein erhalten haben und Personen, die erst für die Stichwahl wahlberechtigt sind, erhalten auf Antrag einen Wahlschein.

Auf Verlangen des Wahlvorstandes hat der Wähler sich auszuweisen.

Wer keinen Wahlschein besitzt, kann seine Stimme nur in dem für ihn zuständigen Wahllokal abgeben.

Wer einen Wahlschein besitzt, kann an der Wahl im Wahlbezirk, für den der Wahlschein gilt,

- durch Stimmabgabe in einem beliebigem Wahlbezirk dieses Wahlbereiches oder
- durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will,

- muss sich die entsprechenden Briefwahlunterlagen (Wahlschein, Stimmzettel, Stimmzettelumschlag (grau), Wahlbriefumschlag (hellblau), Merkblatt für die Briefwahl) beschaffen und
- diese in dem verschlossenen Wahlbriefumschlag so rechtzeitig an die jeweils darauf angegebene Anschrift abgeben oder versenden, dass sie spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingehen;
- kann die Briefwahl an Ort und Stelle in den Einwohnermeldeämtern ausüben, wenn die Briefwahlunterlagen im Einwohnermelde- und Passwesen persönlich abgeholt werden:

- **in der Hauptverwaltung**, Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf-Brehna  
Montag: 09:00 - 12:00 und 13:00 - 15:00 Uhr  
Dienstag: 09:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr  
Donnerstag: 13:00 - 18:00 Uhr  
Freitag: 09:00 - 12:00 Uhr  
Am 04.06.2021 zusätzlich bis 18.00 Uhr
- **in der Außenstelle Brehna**, OT Stadt Brehna, Bitterfelder Straße 28/29, 06796 Sandersdorf-Brehna  
Dienstag: 09:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr  
Donnerstag: 13:00 - 18:00 Uhr
- wegen einer körperlichen Beeinträchtigung jedoch nicht in der Lage ist, die Briefwahl persönlich zu vollziehen oder nicht lesen kann, kann sich der Hilfe einer Person seines Vertrauens (Hilfsperson) bedienen; auf dem Wahlschein hat der Wähler oder die Hilfsperson an Eides statt zu versichern, dass die Stimmzettel persönlich oder nach dem erklärten Willen des Wählers gekennzeichnet worden sind;
- sich in einem Krankenhaus, Altenheim, Altenwohnheim, Pflegeheim, Erholungsheim, in einer sozialtherapeutischen Anstalt oder Justizvollzugsanstalt oder in einer Gemeinschaftsunterkunft aufhält, muss Gelegenheit haben, die Stimmzettel unbeobachtet zu kennzeichnen und in den entsprechenden Wahlumschlag zu legen.

Die Wahlhandlung und die Ermittlung des Wahlergebnisses sind öffentlich.

Jede wahlberechtigte Person hat Zutritt zum Wahllokal, soweit dies ohne Störung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Wahlergebnis herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird nach § 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches mit einer Freiheitsstrafe von bis zu fünf Jahren oder mit einer Geldstrafe bestraft.

Während der Wahlzeit sind in und an dem Gebäude, in dem sich das Wahllokal befindet, jede Beeinflussung der Wähler durch Wort, Ton, Schrift oder Bild sowie jede Unterschriftensammlung verboten.

Sandersdorf-Brehna, 10.05.2021

gez. Sabine Montag  
Stadtwahlleiterin

## Straßenverzeichnis nach Wahlbezirken zu der Landtagswahl und der Landratswahl am 06.06.2021

**Wahlbezirk**    **01: Brehna I**  
**Wahllokal**    **Kindertagesstätte „Borstel“**  
                  **OT Stadt Brehna**  
                  **Badstraße 2**  
                  **06796 Sandersdorf-Brehna**  
                  **Barrierefrei**  
                  Badstraße  
                  Carlsfeld  
                  Ernst-Thälmann-Straße  
                  Freiheit  
                  Gartenstadt  
                  Georg-Friedrich-Händel-Weg  
                  Goethestraße  
                  Gördenitzer Weg  
                  Heinrich-Hertz-Straße

Herderstraße  
Johannes-Brahms-Weg  
Johann-Sebastian-Bach-Weg  
Joseph-Haydn-Weg  
Klostergasse  
Ludwig-Uhland-Straße  
Matthias-Claudius-Straße  
Max-Planck-Straße  
Musikantenweg  
Otto-Hahn-Straße  
Otto-Lilienthal-Straße  
Otto-Wolff-Straße  
Pappelallee  
Pestalozzistraße  
Pohritzscher Weg  
Richard-Wagner-Weg  
Robert-Schumann-Weg  
Schillerstraße  
Theodor-Storm-Straße  
Thomas-Müntzer-Siedlung  
Tornaer Platz  
Werner-Von-Siemens-Straße  
Wiesewitzer Platz  
Wilhelm-Külz-Straße  
Zennewitzer Platz  
Zennewitzer Straße

### Wahlbezirk Wahllokal

**02: Brehna II**  
**Aula Grundschule Brehna**  
**OT Stadt Brehna**  
**Pestalozzistraße 2**  
**06796 Sandersdorf-Brehna**  
**Barrierefrei**  
Am Schützenplatz  
An der B 100  
August-Bebel-Ring  
Bahnhofstraße  
Bitterfelder Straße  
Friedhofsweg  
Glebitzscher Straße  
Hallesche Straße  
Hohlweg  
Kitzendorfer Platz  
Markt  
Münchener Straße  
Neue Straße  
Obere Schwemme  
Pfortegasse  
Quetzer Weg  
Rathausgasse  
Rheinstraße  
Roitzscher Straße  
Serbitzer Ring  
Spickendorfer Weg  
Tauchmanns Mühle  
Thiemendorfer Mark  
Thiemendorfer Straße  
Umgehungsstraße  
Untere Schwemme  
Winkelgasse  
Zimmerplan

<b>Wahlbezirk</b> <b>Wahllokal</b>	<b>03: Glebitzsch</b> <b>Vereinshaus Glebitzsch</b> <b>OT Glebitzsch</b> <b>Köckernsche Straße 3</b> <b>06794 Sandersdorf-Brehna</b> <b>Barrierefrei</b> OT Beyersdorf: alle Straßen OT Glebitzsch: alle Straßen OT Köckern: alle Straßen	<b>Wahlbezirk</b> <b>Wahllokal</b>	<b>09: Roitzsch II</b> <b>Haus am Park</b> <b>OT Roitzsch</b> <b>Karl-Liebknecht-Str. 8</b> <b>06809 Sandersdorf-Brehna</b> <b>Barrierefrei</b> Randsiedlung Teichstraße Triftweg Wendenplatz Weststraße Zaascher Straße Am Sportplatz Angerstraße Bahnstraße Friedrich-Ebert-Straße Gartenstraße Heinrich-Heine-Ring Hermann-Schlittgen-Straße Karl-Liebknecht-Straße Kirchstraße Paul-Schiebel-Straße Saarstraße Seitenstraße Stöcklitzer Straße Südstraße Theodorplatz Theodor-Storm-Straße Theodorstraße Walther-Rathenau-Straße Zscherndorfer Straße Zum Südufer
<b>Wahlbezirk</b> <b>Wahllokal</b>	<b>04: Heideloh</b> <b>Dorfgemeinschaftshaus Heideloh</b> <b>OT Heideloh</b> <b>Kirchweg 1</b> <b>06792 Sandersdorf-Brehna</b> <b>Nicht barrierefrei</b> alle Straßen	<b>Wahlbezirk</b> <b>Wahllokal</b>	<b>10: Zscherndorf</b> <b>Geschwister-Scholl-Heim</b> <b>OT Zscherndorf</b> <b>Lieselotte-Rückert-Straße 57</b> <b>06792 Sandersdorf-Brehna</b> <b>Barrierefrei</b> alle Straßen
<b>Wahlbezirk</b> <b>Wahllokal</b>	<b>05: Petersroda</b> <b>Gemeindehaus Petersroda</b> <b>OT Petersroda</b> <b>Straße des Friedens 2</b> <b>06809 Sandersdorf-Brehna</b> <b>Nicht barrierefrei</b> alle Straßen	<b>Wahlbezirk</b> <b>Wahllokal</b>	<b>11: Sandersdorf-Brehna I</b> <b>Kindertagesstätte „Glückspilz“</b> <b>Ring der Chemiewerker 66a</b> <b>06792 Sandersdorf-Brehna</b> <b>Barrierefrei</b> An der Rusterbrücke August-Bebel-Straße Bahnhofstraße Brehnaer Straße Chausseestraße Ernst-Thälmann-Straße Gretchenweg Kurze Straße Lange Straße Lindenstraße Molkereiteich Mühlweg Petersrodaer Straße Poststraße
<b>Wahlbezirk</b> <b>Wahllokal</b>	<b>06: Ramsin</b> <b>Kindertagesstätte „Sonnenschein“</b> <b>OT Ramsin</b> <b>Zscherndorfer Straße 9</b> <b>06792 Sandersdorf-Brehna</b> <b>Barrierefrei</b> alle Straßen	<b>Wahlbezirk</b> <b>Wahllokal</b>	<b>11: Sandersdorf-Brehna I</b> <b>Kindertagesstätte „Glückspilz“</b> <b>Ring der Chemiewerker 66a</b> <b>06792 Sandersdorf-Brehna</b> <b>Barrierefrei</b> Am Bahnhof An der Hermine Anne-Frank-Straße Bahnhofsbaracke Feldstraße Hochhaus Nordstraße Paul-Schiebel-Straße Platz des Friedens Ring der Chemiewerker Thalheimer Straße
<b>Wahlbezirk</b> <b>Wahllokal</b>	<b>07: Renneritz</b> <b>Dorfgemeinschaftshaus Renneritz</b> <b>OT Renneritz</b> <b>Brehnaer Straße 17</b> <b>06792 Sandersdorf-Brehna</b> <b>Nicht barrierefrei</b> alle Straßen	<b>Wahlbezirk</b> <b>Wahllokal</b>	<b>11: Sandersdorf-Brehna I</b> <b>Kindertagesstätte „Glückspilz“</b> <b>Ring der Chemiewerker 66a</b> <b>06792 Sandersdorf-Brehna</b> <b>Barrierefrei</b> Am Bahnhof An der Hermine Anne-Frank-Straße Bahnhofsbaracke Feldstraße Hochhaus Nordstraße Paul-Schiebel-Straße Platz des Friedens Ring der Chemiewerker Thalheimer Straße
<b>Wahlbezirk</b> <b>Wahllokal</b>	<b>08: Roitzsch I</b> <b>Mensa Sekundarschule Roitzsch</b> <b>OT Roitzsch</b> <b>Zugang über Weststraße</b> <b>06809 Sandersdorf-Brehna</b> <b>Barrierefrei</b> An der Rusterbrücke August-Bebel-Straße Bahnhofstraße Brehnaer Straße Chausseestraße Ernst-Thälmann-Straße Gretchenweg Kurze Straße Lange Straße Lindenstraße Molkereiteich Mühlweg Petersrodaer Straße Poststraße	<b>Wahlbezirk</b> <b>Wahllokal</b>	<b>11: Sandersdorf-Brehna I</b> <b>Kindertagesstätte „Glückspilz“</b> <b>Ring der Chemiewerker 66a</b> <b>06792 Sandersdorf-Brehna</b> <b>Barrierefrei</b> Am Bahnhof An der Hermine Anne-Frank-Straße Bahnhofsbaracke Feldstraße Hochhaus Nordstraße Paul-Schiebel-Straße Platz des Friedens Ring der Chemiewerker Thalheimer Straße

**Wahlbezirk 12: Sandersdorf-Brehna II**  
**Wahllokal Paul-Othma-Haus**  
**Am Sportzentrum 19**  
**06792 Sandersdorf-Brehna**  
**Barrierefrei**  
 Amselstieg  
 Bahnhofstraße  
 Finkenhain  
 Glück-Auf-Siedlung  
 Greppiner Straße  
 Marienstraße  
 Platz der Deutschen Einheit  
 Querstraße  
 Straße der Aktivisten  
 Straße der Bauarbeiter  
 Straße der Freiheit  
 Straße der Freundschaft  
 Straße der Jugend  
 Straße der Neuen Zeit  
 Teichstraße

Am Waldesrand  
 An der Richard  
 Bitterfelder Straße  
 Buchenweg  
 Freiligrathstraße  
 Friedensstraße  
 Friedrich-Ebert-Straße  
 Fritz-Reuter-Straße  
 Goethestraße  
 Heinrich-Heine-Straße  
 Lindenplatz  
 Mittelweg  
 Pferdekoppel  
 Rosenweg  
 Schillerstraße  
 Uthmannstraße  
 Walther-Rathenau-Straße

**Wahlbezirk 13: Sandersdorf-Brehna III**  
**Wahllokal Kindergarten Pfungstanger**  
**Pfungstanger 4**  
**06792 Sandersdorf-Brehna**  
**Barrierefrei**  
 Altes Gut  
 An der Mühle  
 Bergmannswinkel  
 Brombeerweg  
 Charlottenweg  
 Eigenheimstraße  
 Ernst-Borsbach-Straße  
 Fliederweg  
 Ginsterweg  
 Hauptstraße  
 Holunderweg  
 Immergrünweg  
 Kirchplatz  
 Louisenweg  
 Lupinenweg  
 Marienweg  
 Neuer Weg  
 Pfungstanger  
 Poststraße  
 Ramsiner Straße  
 Schlippe  
 Südstraße  
 Weißdornweg  
 Zörbiger Straße

**Wahlbezirk 14: Sandersdorf-Brehna IV**  
**Wahllokal Grundschule Sandersdorf-Brehna**  
**Buchenweg 2**  
**06792 Sandersdorf-Brehna**  
**Barrierefrei**  
 Ahornweg  
 Akazienweg  
 Am Sportzentrum

## Hinweise an alle Wählenden zu den Wahlen am 06.06.2021

Am 06.06.2021 findet in der Stadt Sandersdorf-Brehna die Landtagswahl und die Landratswahl statt. Diese Wahlen finden aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie unter besonderen Hygienemaßnahmen statt. Für alle Beteiligten ist Vorsicht und Rücksichtnahme am Wahltag erforderlich. Im Wahlraum sind besondere Hygienemaßnahmen einzuhalten, die dafür sorgen, dass Sie sicher im Wahllokal wählen können. Es gelten vor allem die Pflicht zum Tragen eines **medizinischen Mund-Nasenschutzes** und die allgemeinen **Abstands- und Hygieneregeln** im Wahlraum. Sie sind gebeten, zur Stimmabgabe einen **eigenen Stift** mitzubringen. Bitte kommen Sie **möglichst allein - ohne Begleitpersonen** - zur Wahl; Hilfspersonen aus gesundheitlichen Gründen sind ausdrücklich zulässig.

Am Wahlsonntag, dem 06.06.2021 werden die Zwischenergebnisse und die vorläufigen **Ergebnisse der Landtagswahl und der Landratswahl der Stadt Sandersdorf-Brehna** auf der Internetseite **wahlen.sandersdorf-brehna.de** veröffentlicht. Mit den ersten Ergebnissen aus den Wahlbezirken wird 18:30 zu rechnen sein. In Abhängigkeit vom Eingang der Schnellmeldungen der einzelnen Wahlbezirke erfolgt eine Aktualisierung in regelmäßigen Abständen.

Nach der Ermittlung der vorläufigen Endergebnisse der Landtagswahl in den Wahlkreisen 22, 23 und 28 und der Landratswahl im Landkreis Anhalt-Bitterfeld werden diese auf der Internetseite des Landkreises Anhalt-Bitterfeld ([www.anhalt-bitterfeld.de](http://www.anhalt-bitterfeld.de)) dargestellt.

Ich bedanke mich bei allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern bereits an dieser Stelle für Ihren Einsatz und Engagement am Wahltag. Auch für Sie wird es diesmal eine besondere Herausforderung sein, neben der Absicherung der Wahlhandlung für die Einhaltung von Hygienemaßnahmen zu sorgen. Hinzu kommt die Belastung des eigenen Gesundheitsschutzes, sodass die Übernahme dieser ehrenamtlichen Funktion besonderer Hochachtung gilt.

*gez. Sabine Montag*  
 Stadtwahlleiterin

## Nichtamtlicher Teil – Stadtgeschehen

### Klaus Düring wird für seine Verdienste mit der Ehrennadel des Landes Sachsen-Anhalt ausgezeichnet

Für Klaus war es schon eine Überraschung. Der Bürgermeister hatte ihn eingeladen und gesagt, er solle sich schick machen. Das ist natürlich keine Herausforderung für unser Kläuschen. Als dann im Büro des Bürgermeisters dann doch noch Landrat Uwe Schulze auftauchte, war dies schon etwas ungewöhnlich. Die Presse war auch da. Aber all das „Rampenlicht“ ist der Seniorenbeauftragte der Stadt Sandersdorf-Brehna ja gewohnt. Nichts hat ihn aus der Ruhe gebracht ... und so begann der Landrat zu verlesen:

„Herr Düring wurde am 14. Januar 1937 in Bitterfeld geboren und ist verwitwet.“ Mittlerweile lebt er mit seiner neuen Lebenspartnerin Marlene zusammen in Sandersdorf und freut sich sehr, dass die beiden sich gefunden haben. „Von 1951 bis 1954 absolvierte er eine Ausbildung zum Betriebsschlosser für Anlagen und Geräte und arbeitete im Anschluss bis 1957 im Bergbaukombinat Bitterfeld. Anschließend begann er mit einer Ausbildung bei der Polizeibereitschaft in Berlin-Basdorf. Ab 1961 wurde er im VPKA Bitterfeld und ab 1962 als ABV in Sandersdorf-Brehna tätig. Im Zeitraum von 1964 bis 1965 absolvierte er ein Fernstudium. Im Jahre 1990 trat Klaus Düring in den Ruhestand ein.“ Doch Ruhestand war für unseren Klaus nichts! Seit 1990 ist er als Seniorenbeauftragter der Stadt Sandersdorf-Brehna tätig und veranstaltet seitdem halbjährlich im Rathaus Sandersdorf einen Seniorentreff, bei dem er mit dem Bürgermeister

und der Polizei zusammen über aktuelle Ereignisse die Seniorinnen und Senioren der Stadt informiert. „Weiterhin besucht Herr Düring regelmäßig die Seniorennachmittage in den Ortschaften des Stadtgebietes, um sich einen Überblick über bestehende Themen und Anfragen zu verschaffen. Diese werden dann wiederum beim nächsten Seniorentreff ausgewertet. Großes Engagement beweist er bei seiner Arbeit als Präventionsbeauftragter. Ihm ist es ein Bedürfnis als langjähriger Seniorensicherheitsberater in Seniorengruppen, Pflegeheimen und bei Pflegediensten den Bürgern Hinweise zur Kriminalitätsvorbeugung zu geben. Dabei ist es unerheblich ob es sich um die Sicherheit der Seniorinnen und Senioren im Straßenverkehr, den Enkeltrick, Haustürgeschäfte oder Betrugshandlungen im Internet handelt. Klaus Düring informiert über jedes Thema umfassend und klärt auf, wo es nur geht – auch über entsprechendes Info-Material. Durch den ständigen Kontakt zur Polizei verliert er nie den Überblick über neue Kriminalitätsphänomene. Sein hohes Alter hält ihn auch nicht ab, dieses Engagement weiterzuführen. Private Belange werden dabei auch zurückgestellt. Seine Aktivitäten dokumentiert er akribisch. Viele Präventionstipps thematisiert er in den Medien, in den Tageszeitungen.“ oder auch hier im Lindenstein.

„Im Jahr 2016 wurde erstmalig ein „Sommerfest der Senioren“ in Sandersdorf-Brehna initiiert. Mit großem Engage-

ment beteiligte sich Herr Düring bei den Vorbereitungen und der Durchführung der Veranstaltung. Daneben ist er auch auf sportlichem Gebiet aktiv und organisiert das wöchentliche Bowling der Seniorinnen und Senioren.“ Diese kann man ebenfalls stets im Lindenstein nachlesen. Nicht zuletzt nimmt Klaus Düring an vielen Veranstaltungen der Stadt teil und präsentiert hier in vollem Umfang das Engagement seiner Arbeit und der städtischen Seniorenarbeit.

„Klaus ist ein Mann, der aus dem Leben der Stadt einfach nicht mehr wegzudenken ist“, untermauert Bürgermeister Andy Grabner die Entscheidung zur Auszeichnung.

„Ich bin viel unterwegs und komme mit den Menschen zusammen“, sagt Klaus Düring. Eines fehlt ihm aber doch. „Die Bowlingrunde im Sandersdorfer Sportzentrum und die Sportkameraden vermisse ich doch“, sagt er.

Wir schließen uns den Gratulationen des Landrates und des Bürgermeisters an und bedanken uns für Dein außerordentliches Engagement!

Danke Klaus und bleibe gesund und uns noch lange erhalten! Wir wünschen uns alle, dass auch Du bald wieder aktiv deines Amtes walten und auch bald die Bowlingkugel wieder schwingen kannst!

*Stefanie Rückauf  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/  
Stadtmarketing*



Bürgermeister Andy Grabner, der geehrte Klaus Düring und Landrat Uwe Schulze (v. l. n. r.)



Die Urkunde sowie die beiden Anstecknadeln.

## Rückblick

### Pflanzaktion in Beyersdorf

Dunklen Wolken trotzend kamen viele engagierte Akteure auf dem Spielplatz in Beyersdorf zusammen, um dem Projekt „Streuobstwiese und Kräuterbeet“ Leben einzuhauchen. Idee des Vorhabens ist es, Kinder des Ortes für die Natur und deren gemeinschaftliche Pflege zu begeistern und ihnen die Möglichkeit zu geben, das Resultat ihrer Arbeit zu „naschen“ und zu bestaunen. Auf die Aktion „Blauer Adler“ der Allianz Umweltstiftung aufmerksam geworden haben wir, der Förderverein Beyersdorfer Kirche und Umgebung e. V., uns rasch auf die Suche nach Partnern begeben, um die Projektidee zu realisieren. Vom Antrag bis zur Umsetzung vergingen nur wenige Wochen. Die neu angelegten Flächen sollten in den bereits von uns gestalteten und in Pflege befindlichen Spielplatz des Dorfes integriert werden. In Absprache mit unserem Ortsbürgermeister nahm der Plan Gestalt an und es galt, die Kinder aus Beyersdorf für das Vorhaben zu gewinnen. Die 8-jährige

Anna verteilte zu diesem Zweck Flyer und lud zur gemeinsamen Arbeit ein. Mit dem Brehnaer Garten- und Landschaftsbaubetrieb Kindler haben wir darüber hinaus einen ausgezeichneten Partner gefunden.

Unter fachlicher und aktiver Anleitung wurden verschiedene Obstbäume und Beerensträucher sowie eine Vielzahl an Garten- und Heilkräutern, Erdbeeren und Blühstauden gepflanzt. Zum Schluss legten die Kinder noch eine Veitshöchheimer Bienenweide an, für die wir uns bei Steffi bedanken möchten. Die Obstwiese soll in Kürze noch eine Einfriedung sowie eine kleine Bank zum Entspannen erhalten. In Anerkennung ihrer Bereitschaft und zur Bekräftigung ihrer Motivation überreichte unser Ortsbürgermeister jedem Kind eine große Überraschungstüte mit viel gesundem Obst. Besonders große Freude bereitet es uns miterleben zu können, mit wie viel Spaß und Tatkraft die Kinder ans Werk gehen und mit welchem Stolz sie

das Ergebnis unmittelbar betrachten.

Ganz herzlich bedanken möchten wir uns bei den Kindern Liam, Mia, Thea, Klara, Lukas und Anna für ihren Einsatz, bei der Allianzvertretung Norman Römling für die Finanzierung des Projektes, bei der Baumschule Kindler aus Brehna für die Pflanzen und geleistete Arbeit, bei Gisbert und Heike vom Bauhof und unserem Ortsbürgermeister Reinhard Kahsche für die tatkräftige Unterstützung.

Ganz besonderer Dank geht auch an Herrn Hensler aus Bitterfeld. Als er aus der Mitteldeutschen Zeitung erfuhr, dass in Beyersdorf 111 Einwohner leben, spendete er spontan 111 Euro für das Dörfchen und wiederholte dies sogar nach einer Woche. Außerdem spendierte er für sechs Erwachsene und fünf Kinder zwei Lotto-Tipps. Mittlerweile hat unser beschauliches Dörfchen mit der kleinen Luise im Übrigen seinen 112. Einwohner.

*Peter Borufka*



## Veranstaltungen in den Ortschaften

### Grüße an alle Kids von Beyersdorf, Glebitzsch und Köckern!

**Ein Kind ist ein Buch, aus dem wir lesen und in das wir schreiben sollen - Peter Rosegger**

Der 1. Juni und somit der Internationale Kindertag steht vor der Tür und wieder gibt uns Corona keine Chance ihn zu feiern.

Der Kinderspielenachmittag, der am 05.06.2021 stattfinden sollte, fällt auch in diesem Jahr aus.

Wir müssen uns an die derzeitigen Anordnungen halten, aber ich bin mir sicher, dass wir in diesem Jahr noch einen tollen Nachmittag für euch organisieren werden, wo wir auch die neue Seilbahn auf dem Spielplatz in Glebitzsch offiziell einweihen möchten. Ich, als Ortsbürgermeister und der Ortschaftsrat sowie viele EinwohnerInnen unserer 3 Orte und bestimmt

auch eure Eltern sind sehr stolz auf euch, wie ihr die immer wieder wechselnden Situationen in den letzten 15 Monaten gemeistert habt.

Sicherlich treten auch bei euch immer wieder Ängste und Sorgen auf und ihr habt Fragen, die ihr beantwortet haben möchtet.

Deshalb biete ich euch am **Freitag, dem 11. Juni 2021 von 16.00 – 17.00 Uhr eine Kindersprechstunde** in meinem Büro, Glebitzsch, Thomas-Müntzer-Str. 14 an, in der wir in Kontakt treten können und ihr mir Fragen stellen dürft, die euch bewegen.

Mich würde auch interessieren wie ihr das Zusammenleben in euren Orten findet und was euch gefällt und was nicht. Habt ihr Vorschläge und Anregungen wie wir unser Wohnumfeld

noch schöner gestalten können? Gefallen euch unsere neu geschaffenen Spiel- und Bolzplätze? Was können wir noch für die Natur und für die Umwelt tun?

Wenn ihr nicht allein kommen möchtet, könnt ihr auch gern ein Elternteil mitbringen.

Wer mir etwas schriftlich mitteilen oder ein Bild malen möchte, der kann gern meinen Briefkasten zu Hause benutzen. Schreibt bitte euren Namen darunter, dann kann ich euch schneller antworten. Ich bin auf eure Fragen, Anregungen und Hinweise sehr gespannt.

*Euer Ortsbürgermeister  
Reinhard Kahsche*



## Wirtschaftsförderung

### 50 Jahre Buchbinderei und Bildeinrahmungen Rainer Jacob in Glebitzsch

Die Erfolgsstory von 50 Jahre Qualität „made in Germany by Jacob“ beginnt schon 1903, als die Familie Jacob das Anwesen in Glebitzsch bezogen hat. Rainer Jacob ging in die Lehre zum Buchbinder und erhielt bereits mehrere Auszeichnungen bevor er mit 20 Jahren seine Meisterprüfung ablegte. 1971 eröffnete er auf dem heimischen Gelände sein Gewerbe bzw. seine Werkstatt, direkt neben dem familiären Landgasthof. Später dienen die Räume zur Ausstellung. Stolz ist Familie Jacob auf 25 ausgebildete Lehrlinge, die ebenso ihre Wege als Meister oder Buchrestauratoren weitergingen. Ein Qualitätsanspruch, der aus Glebitzsch in die Welt weitergetragen wurde und wird. Welche Qualität tatsächlich die Produkte und Dienstleistungen von Herrn Jacob haben, lässt sich mit einer langen Liste von namhaften Auftraggebern und Projekten untermauern. Angefangen bei der Bindung des Ersten Telefonbuchs über gebundene Schiffschroniken für große Werften bis hin zur kompletten fertigung von Gästebüchern und Speisekarten für das Interhotel bzw. Maritim. Diese sind übrigens auch im Stadtarchiv Halle zu finden. Zu den bekannten Auftraggebern gehörte

Anfang der 90er-Jahre lange Zeit auch das Bundespräsidialamt unter Bundespräsident Roman Herzog. Hier fertigte Herr Jacob Einbände für Ehrungen und Urkunden bzw. Schachteln für Pokale und Skulpturen. Diese individuellen Bildeinrahmungen rückten nach der Wende immer mehr in den Fokus seiner Arbeit und machen heute etwa 50 % seines Umsatzes aus. Zum Beispiel rahmte er sämtliche Gemälde der Ausstellung auf

der Moritzburg in Halle. Frau Kretschmer gratulierte Herrn Jacob zu diesem sehr besonderem Dienstjubiläum. Sie wünschte auch im Namen des Bürgermeisters alles Gute für die Zukunft und vor allem noch viel Freude bei dieser einzigartigen Tätigkeit.

*Stefanie Rückauf  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/  
Stadtmarketing*



## 30 Jahre „Riedel & Gebauer“ in Roitzsch

Familie Riedel und Familie Gebauer kennen sich schon seit der Jugend. Die Männer haben Elektriker gelernt, Herr Riedel sogar ein Diplom erhalten, dass als Meisternachweis Anerkennung fand. Die beiden Frauen haben im Handel gelernt. So deutete alles darauf hin, gemeinsame Sache zu machen. Am 01.05.1991 eröffneten sie dann das Ladengeschäft in der Ernst-Thälmann-Straße 2. Hier gibt es seither Dinge, die man im täglichen Leben braucht. Von Glückwunschkarten, Geschenkideen, über Spielzeuge und Einrichtungsgegenstände bis hin zu Schreibwaren. Auch das Elektrikergeschäft läuft gut. Im Raum Leipzig sind sie viel unterwegs, aber auch vor Ort gibt es viel zu tun. Einer der immer mit anpackt ist auch Azubi Kai Kretschmer. Er ist einer von vier Azubis, den beide schon



ausgebildet haben. Wer noch Interesse an einer Ausbildung zum Elektriker hat, kann sich gerne im Laden melden. Hier auf dem Dorf muss es eben nicht alles so umständlich sein! Frau Kretschmer von der Wirtschaftsförderung gratulierte im Namen des Bürgermeisters zum

30-jährigen Jubiläum. Bleiben Sie gesund und munter. Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bis zum nächsten Jubiläum!

*Stefanie Rückauf  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/  
Stadtmarketing*

## 25 Jahre Optik und Akustik Mühlbauer in Sandersdorf

Marcus Mühlbauer war einer der ersten in der Straße der Neuen Zeit, der ein Ladengeschäft eröffnete. Nach der Lehre der Akustik und Optik sowie nach der Meisterschule in Köln und kurzer Anstellung in Köthen, öffnete er 2001 hier in Sandersdorf das erste Mühlbauer-Geschäft. Die Läden in Bitterfeld und Wolfen folgten 2005 bzw. 2011. Mit knapp 20 Angestellten und einem hohen qualitativen Anspruch ist dies gut zu stemmen. Die Kunden sind mittlerweile zu treuen Stammkunden geworden. Auch ungefähr 15 Azubis wurden hier ausgebildet, die Hälfte ist raus in die weite Welt, die andere Hälfte ist geblieben. Mit einem guten famili-



ären Klima, flexiblen Arbeitszeiten und einer Massage im Monat kann man sich hier auch wohlfühlen. Herr Mühlbauer bereut es zwar, nun mehr und mehr

Organisation und Büroarbeit als Unternehmensführer zu machen und dadurch weniger in der Kundenbetreuung tätig zu sein. Aber um eines muss er sich keine Sorgen machen: Sohn Max wird schon bald ins Unternehmen eintreten. Gerade macht er seine Meisterschule und man merkt, dass er Feuer und Flamme für diesen Beruf ist. Was kann einem schöneres passieren? Tina Kretschmer gratulierte im Namen des Bürgermeisters Andy Grabner zum 25-jährigen Jubiläum und wünschte weiterhin viel Erfolg.

*Stefanie Rückauf  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/  
Stadtmarketing*

## 10 Jahre Baggern, Bohren, Graben

Wenn man einfach Lust auf etwas hat, dann sollte man das eben machen! Das dachte sich vor knapp 10 Jahren auch René Kohn aus Roitzsch als er sich im Bereich Erd-, Tiefbau- und Baggerar-

beiten selbstständig machte. Zunächst allein und nach einem Jahr kam bereits ein Mitarbeiter dazu. Heute sind sie zu Viert im Team und erledigen alle Aufträge im Umkreis und bis Hessen.

Vielen Dank auf diesem Wege möchte Herr Kohn allen Geschäftspartnern und Kunden sagen.

Wir sagen vielen Dank für Ihr Engagement und gratulieren herzlich zum 10-jährigen Jubiläum. Frau Kretschmer von der Wirtschaftsförderung überbrachte die Glückwünsche im Namen des Bürgermeisters und wünschte viel Erfolg für die kommenden Jahre. Sie haben eine Anfrage in diesem Bereich? Gern können Sie diese an [rb-dienstleistungen@freenet.de](mailto:rb-dienstleistungen@freenet.de) richten.

*Stefanie Rückauf  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/  
Stadtmarketing*



## Nichtamtlicher Teil – Kinder und Jugend

### Insgesamt 27.000 Euro mit Wohlfühleffekt

#### Die Deutsche Postcode Lotterie ermöglicht drei Kitas und drei Horten aus Sandersdorf-Brehna die kostenlose Teilnahme am neuen Bildungsprogramm wiKilino Wohlfühlen

Bewegungsmusical, Wohlfühlparcours, Kartoffelanbau, 5-Sterne-Frühstück, nur ein paar wenige Bestandteile der Wohlfühlreise, auf die sich bald drei Kitas und drei Horten aus Sandersdorf-Brehna begeben. Die kostenlose Teilnahme aller sechs Einrichtungen an dem von dem Leipziger Sozialunternehmen Momelino gGmbH entwickelten Programm wird durch die Deutschen Postcode Lotterie ermöglicht. Insgesamt wurde dafür von der Soziallotterie ein Betrag in Höhe von 24.000 Euro bereitgestellt.

Am Mittwoch, dem 5. Mai hat das Unternehmen Momelino mit den Geschäftsführerinnen Karin Kreutzer und Marina Nöbel das neue Projekt den Leiterinnen der betreffenden Einrichtungen (s. u.) vorgestellt und die ersten Momelino-Kartons gleich mitgebracht. Auch die Pädagogin Mandy Keil, die die Kinder bereits aus dem letzten Wikilino-Projekt kennen, war mit dabei und erklärte wie das Projekt praktisch umgesetzt werden kann. Sie selbst kommt während des Projekts für einige Projektbausteine direkt in die Einrichtungen.

Frau Vogts vom Hort Brehna erläuterte, wie das Projekt realisiert wird: „Wir werden drei Gruppen einteilen, die je einen Tag pro Woche mit Momelino arbeiten. Dafür holen wir auf jeden Fall die Eltern mit ins Boot, damit die Kinder an diesem Tag nicht vor 16 Uhr abgeholt werden.“ Frau Fiala, Leiterin der Kita

Ramsin, fasst zusammen: „Die Kinder haben beim letzten Programm von wikilino lange noch davon gezehrt. Wir freuen uns, dass wir nun wieder dabei sein dürfen.“

Das Programm will, wie es schon der Name sagt, das Wohlbefinden von Kindern fördern, denn damit Kinder sich gesund entwickeln und Neues lernen können, müssen sie sich wohlfühlen. „Kinder, die sich sicher fühlen und entspannt den Alltag bewältigen, können sich positiv auf äußere Bildungsimpulse einlassen. Das Wohlbefinden ist ein Schlüssel für gelingendes Lernen und für die Förderung von Chancengerechtigkeit. Gerade in den jetzigen Zeiten ist das enorm wichtig“, erklärt Katrin Kreutzer, Geschäftsführerin der Momelino gGmbH.

Das Programm wiKilino Wohlfühlen verbindet dabei medienpädagogische Aktivitäten mit Fragen der naturwissenschaftlichen und gesundheitlichen Bildung. Begleitet werden die teilnehmenden Kinder und pädagogische Fachkräfte über ein gesamtes Jahr von dem Plüschtier Momelino. Momelino schickt die Beteiligten auf sechs spannende themenbezogene Lerntouren, die in den Einrichtungen durchgeführt werden. Dafür erhalten die pädagogischen Fachkräfte hochwertige Lernmaterialien zum dauerhaften Verbleib in der Einrichtung sowie Mitmach- und Infomaterialien zur

Weitergabe in die Familien der Kinder. In der Starterkiste sind z. B. das Momelino-Murmel(kuschel)tier, zwei Ausmalblöcke, ein Kindertablett, ein Holztheater, Stoffzahlen usw. Ergänzt werden die Lerntouren durch Praxiswerkstätten, die aus einer Pädagogenschulung und einer medienbasierten Mitmachkinovorstellung für die Kinder bestehen.

Unterstützt wird das Programm in Sandersdorf-Brehna auch vom Bürgermeister Andy Grabner. „Unsere Kinder sind unsere Zukunft! Dieser Leitsatz begleitet sowohl meine berufliche als auch meine ehrenamtliche Tätigkeit. Um in unserem Landkreis den Bildungsbereich weiter zu stärken, braucht es viele kreative Ideen. Ich freue mich daher besonders, dass wir mit diesem neuen Programm unsere alltagsintegrierten Bildungsangebote in Sandersdorf-Brehna ausbauen können“, führt der Bürgermeister begeistert aus.

Damit alle Vorschulkinder und Hortkinder in den ausgewählten Jahrgangsstufen in den Genuss des Wohlfühlbildungsprogramms kommen können, stellt die Stadt Sandersdorf-Brehna noch einmal 3.000 Euro städtische Haushaltsmittel zur Verfügung. An einem Mitmachkino können ca. 20 Kinder teilnehmen. Da teilweise in den Einrichtungen mehr als 20 Kinder dieser Altersgruppe betreut werden, besteht nun für alle Kinder die Möglichkeit der Teilnahme.



Die Leiterinnen machen sich mit den neuen Inhalten vertraut.



Geschäftsführerin Katrin Kreutzer erläutert das Momelino-Programm.

Aus Sandersdorf-Brehna nehmen folgende Einrichtungen am Programm teil:

- Kita Pfungstanger, Sandersdorf-Brehna
- Kita Sonnenschein, OT Ramsin
- Kita Villa Kunterbunt, OT Roitzsch
- Hort Grundschule Brehna
- Hort Grundschule Zscherndorf
- Hort Sandersdorf

#### Hintergrund:

Die Teilnehmer der Deutschen Post-code Lotterie, einer privaten, staatlich lizenzierten Soziallotterie, ermöglichen insgesamt 30 Kindergärten, Schulen und Horten in Sachsen-Anhalt die Teilnahme am neuen Programm wiKilino Wohlfühlen. WiKilino „Wohlfühlen“ ist bereits das sechste Bildungsprogramm, was das Sozialunternehmen Momelino gGmbH entwickelt hat. Bundesweit



Momelino und seine Freundin

wurden inzwischen mehr als 900 Pädagoginnen und Pädagogen mit den wiKi-

lino Programmen fortgebildet. Dadurch profitieren mehr als 10.000 Kinder von „wiKilino“.

*Karin Kreutzer  
Geschäftsführerin Momelino und  
Stefanie Rückauf  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/  
Stadtmarketing*



Einige Inhalte der ersten Starterkisten



Gruppenbild aller Teilnehmerinnen



Mandy Keil beantwortet Fragen.

## Alle Kindereinrichtungen unter einem Hut - Stadt Sandersdorf-Brehna veröffentlicht Trägerleitbild

„Kindererzieher ist kein Beruf – es ist eine Berufung!“ - Peggy Rutsch

Kinder sind unsere Zukunft! Ihnen einen guten Start ins Leben zu geben, ist eine gesellschaftliche Aufgabe und für uns alle eine grundlegende Verpflichtung. Die Krippen-, Kindergarten- und auch Hortzeit (während der Grundschule) ist dabei eine prägende Lebensphase. Die Stadt Sandersdorf-Brehna betreibt in eigener Trägerschaft neun Kindertagesstätten zur Betreuung, Bildung und Förderung für über 1.300 Mädchen und Jungen, in der Regel vom ersten Lebens-

jahr bis zum Ende der Grundschulzeit. Unsere Kindertageseinrichtungen haben im Team jeweils eigene pädagogische Konzeptionen erstellt, überarbeiten diese in kontinuierlichen Abständen und setzen sie in den jeweiligen Einrichtungen um. Das Trägerleitbild der Stadt gibt allen Konzepten den pädagogischen Rahmen und fasst zusammen, was die pädagogische Arbeit im Elementarbereich ausmacht. Ebenso gibt es den Eltern und Bürgern von Sandersdorf-Brehna eine Orientierung über die vorhandenen Angebote. Dabei stellt es Schwerpunkte dar und bildet

die Basis einer fortdauernden Weiterentwicklung, um die Betreuungsangebote von Kindern im Elementarbereich stetig weiter zu entwickeln.

Das Leitbild, dass für alle Einrichtungen der familienfreundlichen Stadt Sandersdorf-Brehna gilt, entstand im Rahmen einer systematischen Qualifizierung von Leiter\*innen, Mitarbeiter\*innen aus Kindertageseinrichtungen und der Verwaltung. Anschließend wurde es mit den Elternvertretern und den Kindern weiterentwickelt. Zum Beispiel wurde in einem gemeinsamen Workshop die Frage gestellt: „Was ist (bei der Kinderbe-

treuung) das Wichtigste?“. Dies bildete einen Baustein in der gesamten Erarbeitung des Trägerleitbildes bzw. in der Ableitung der Ziele. In weiteren Workshops mit einem externen Coach kristallisierte sich immer mehr die gemeinsame Basis heraus: Das Zusammengehörigkeitsgefühl war allen Beteiligten sehr wichtig. Denn gerade in Krisenzeiten ist es essentiell, gut zusammen arbeiten zu können. Für die Stadtverwaltung war wichtig, dass alle Beteiligten Ihre Meinungen und Erfahrungen einbringen. Denn nur so ist das Ergebnis umfassend und authentisch. Der Leitslogan des Trägerleitbildes lautet: WIR für Euch - Euch KINDER - das Wohl des Einzelnen ist die Aufgabe ALLER.

## Der neue Hort in Brehna

Mit dem Ziel einer zukunftsfähigen Entwicklung des Ortskerns sowie des Schulstandortes Brehna hatte die Stadt Sandersdorf-Brehna Fördermittel beantragt. Mit dem Bescheid, der Ende Dezember 2020 vorlag, erhielt das Projekt „Ortskern Brehna“ eine positive Antwort zur „Förderung des sozialen Zusammenhalts“. Hierunter zählt das Teilprojekt Ersatzneubau Hort Brehna und die dazugehörige Instandsetzung und Umgestaltung des Schulhofes. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 2,6 Mio Euro, wobei 500.000€ davon für den Schulhof eingesetzt werden. Die Gesamtkosten entfallen entfallen zu je einem Drittel auf den Bund, das Land und die Stadt Sandersdorf-Brehna. 200 Kinder werden im neuen Gebäude Platz finden.

Im Vorfeld der aktuellen Planungen hat die Stadt zunächst eine Variantenuntersuchung in Form einer Wirtschaftlichkeitsuntersuchung (Kostenvergleichsrechnung) unternommen. Ziel war es, die für den Ort wirtschaftlichste und zukunftsweisende Variante zur Entwicklung und Ausgestaltung von Hort und Grundschule zu finden. Auf dieser Basis wurden die Ergebnisse weiterverfolgt. Die Entscheidung fiel zugunsten der Idee eines Ersatzneubaus im westlichen Bereich des Areals, der unter Verwendung vorhandener Bausubstanz erfolgt und in respektvollem Abstand zum Baudenkmal der historischen Schule steht und alle vorhandenen Gebäude- teilen und Funktionen verbindet. Der Entwurf von DS Architects aus Köthen wurde dabei berücksichtigt.

Frau Montag stellte das Trägerleitbild vor, wobei sie Unterstützung von Frau Hahn (Leiterin Hort Zscherndorf), Frau Rutsch (stellv. Leiterin Kita Borstel), Frau Pönicke (Elternvertreterin und Kreiselterntervertreterin Kita Borstel) und Frau Quinqué (Elternvertreterin Hort Zscherndorf) erhielt.

*„Nur wenn ein Kind glücklich und mit einem Lächeln unsere Einrichtung verlässt, haben wir gute Arbeit geleistet.“ - Peggy Rutsch*

*Stefanie Rückauf  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/  
Stadtmarketing*



*Frau Montag, Fachbereichsleiterin Zentrale Dienste und Recht, zeigt ein Plakat aus dem Workshop. Hierbei ging es um wichtige Werte in der Kinderbetreuung.*

Im Herbst 2021 soll mit dem Teilabriss begonnen werden, bevor anschließend der Neu(an)bau beginnt. Wenn alles nach Plan läuft soll der Neubau zum Schuljahr 2022/23 fertiggestellt sein. Anschließend soll der Schulhof umgestaltet werden. Derzeit werden die ca. 200 Hortkinder u. a. in der 2020 installierten „Containerlösung“ betreut, die auch während der Bauzeit uneingeschränkt genutzt werden kann.

Mit dem Projekt zeigt die Stadt wieder den hohen Anspruch, den sie an Familienfreundlichkeit bzw. Kinderfreundlichkeit stellt. Gerade im Rahmen des Trägerleitbildes (siehe vorheriger Bericht) stellen die neuen Räumlichkeiten einen Ort der Geborgenheit für unsere Kinder dar. Die Erzieherinnen und Erzieher bieten mit dem Hort Brehna nicht nur einen Platz für die Freizeitbeschäftigung, sondern setzen gezielt auf die Förderung und Forderung der individuellen kindlichen Charaktere.

Auszug aus der Kurzcharakteristik des Entwurfs:

- Es werden vier neue zusätzliche Gruppen- bzw. Klassenräume geschaffen.
- Es wird eine zeitgemäße Architektur eingesetzt: modern und bewusst und ohne historisierende Anpassung an den ortsbildprägenden Backsteinbau.
- Das Erdgeschoss ist barrierefrei erreichbar.
- Die neuen Sanitäranlagen in der Nähe der Gruppen- und Klassenräume sind ohne Verlassen des Gebäudes zu erreichen.

- Zusätzlich wird ein behindertengerechter Sanitärbereich geschaffen.

### **Hintergrund:**

Die historische Schule in der Pestalozzistraße 3 in Brehna wurde 1869 erbaut. Es ist ein zweigeschossiger Bau aus roten Ziegeln, der in den letzten Jahren eine denkmalgerechte Instandsetzung erfahren hat. Die Grundschule setzt sich zusammen aus dem Haupthaus und den Nebengebäuden mit der Aula, dem Hort und den Sanitäranlagen. Die Kinder werden in Deutsch, Mathematik, Sachunterricht, Englisch, Gestalten, Musik, Sport, Ethik und evangelische Religion unterrichtet. Außerdem wird schulspezifischer Unterricht, Grundkurse im Umgang mit Computern, musikalische Früherziehung (Flöten und Schlaginstrumente) und das Sammeln erster Erfahrungen mit der französischen Sprache angeboten. Zum Ausgleich während der Hofpausen und nach dem Unterricht steht ein Spielplatz zur Verfügung. Mehr als 100 Kinder nehmen an der Mittagsversorgung in der Aula teil. Im Schuljahr gibt es neben den Projekten und Veranstaltungen der jeweiligen Klassen auch festgesetzte Schulhöhepunkte. Die Einschulung der neuen Schüler findet im festlich geschmückten Kultur- und Sportzentrum statt. Hier werden auch die Viertklässler am Ende des Schuljahres von allen Grundschulern, Pädagogen und vielen Eltern verabschiedet.

*Stefanie Rückauf  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/  
Stadtmarketing*

## Kindertagesstätten

### 200-m-Kita-Lauf der „Villa Kunterbunt“ Roitzsch

Wir haben am größten virtuellen Sportevent Sachsen-Anhalts teilgenommen. Unter der Rubrik „Sachsen-Anhalt bewegt sich“ haben wir uns als **Kita „Villa Kunterbunt“ Roitzsch** für den 200-m-Kita-Lauf mit 117 Teilnehmern angemeldet. Als Veranstaltungsort wählten wir unseren wunderschönen großen Park gegenüber der Kita. Dort war es uns möglich, alle gemeinsam unter Beachtung derzeitiger Coronaregeln den Lauf als kleines Sportevent durchzuführen. Wir markierten drei Strecken, sodass jede Kohorte ihre eigene Laufstrecke bekam. Die rote Strecke musste 3 x, die gelbe Strecke 2 x und die blaue Strecke 1 x absolviert werden. Jede Strecke hatte eine Gesamtlänge von 200 m.



Nach der Eröffnung durch die Leiterin unserer Kita, gab es eine kurze Erwärmung mit dem „Turn Tiger“ und dann gaben die Erzieher der jeweiligen Kohorten das Startsignal.



Die Kinder waren so begeistert dabei, dass sie die 200 m mehrmals absolvierten. So liefen sie 1 x einzeln, dann gruppenweise und zum Schluss absolvierten viele die Strecke im Rückwärtslauf.



Zwei unserer kleinen Kinder waren so schnell unterwegs, dass es so aussah, als ob sie flogen.



Auch unsere Aller kleinsten nahmen teil. Sie absolvierten die Strecke mit ihren Erzieherinnen in unseren roten „Ferraris“.



Zum Abschluss gab es noch eine Siegerehrung. Natürlich waren wir alle Sieger. So gab es für jedes Kind eine Urkunde und das Siegesgeschenk der MZ und Volksstimme und für jede Gruppe einen Pokal.



Auf der Internetseite der Stadt unter „Villa Kunterbunt“ könnt ihr noch viele Bilder vom Kita-Lauf finden.

*Das Team der Villa Kunterbunt Roitzsch*

## Horte

### „Sachsen Anhalt bewegt sich“ - Auch wir sind dabei!

Der Mai steht im Hort Zscherndorf für Sportspiele. Endlich die frische Frühlingsluft schnuppern und neue sowie altbekannte Bewegungs- und Mannschaftsspiele auf das Freigelände bringen. Auch der Aufruf von der Mitteldeutschen Zeitung/Volksstimme „Sachsen Anhalt bewegt sich“ passte

dabei ideal in unser Konzept. Die Kinder freuten sich mal wieder Sportsachen anzuziehen und dann ging es ab in die Natur. Über Berg und Tal ging unser Langlauf. Im Endspurt wurde kräftig angefeuert und der Teamgeist war geweckt. Es galt dabei zu sein und sich als Teil der Gemeinschaft zu fühlen.

Somit hielt am Ende jeder stolz eine Urkunde und Medaille in der Hand. Wir Erzieher wurden mit vielen lachenden Kinderaugen belohnt.

*„Sport frei“ sagt das Hortteam Zscherndorf*



Mehr Informationen finden Sie im Internet unter [www.sandersdorf-brehna.de](http://www.sandersdorf-brehna.de)

## Jugendclub

### Billardtturnier im Jugendclub

Am 20. April fand im Jugendclub unser Billardtturnier statt. Die Jugendlichen zogen je ein Los, um die Spielbegegnungen festzulegen. Jeder versuchte mit dem Queue die Billardkugel einzu-  
lochen. Durch zahlreiche Spielsituati-

onen war der Ablauf nicht immer gleich. Bei den Zuschauern war die Spannung groß. Am Ende bekamen die ersten drei Plätze Preise überreicht. Spieler, die trotz guter Leistung nicht ins Finale kamen erhielten kleine Trostpreise. Alle

hatten viel Spaß und freuen sich auf das nächste Billardtturnier.

*Andrea Hille  
Fachkraft für soziale Arbeit*



### Freizeitbeschäftigung im Jugendclub

Seit Mitte März hat der Jugendclub wieder geöffnet und seit diesem Zeitpunkt versuchen die Jugendlichen das neue 8000-Teile-Puzzle fertigzustellen. Das Motiv des Puzzles ist eine Weltkarte und erweist sich als ziemlich knifflig. Die Teile ähneln sich von Land zu Land und von Ozean zu Ozean. Trotzdem verbringen wir

viel Zeit, um statt damit die richtigen Teile zusammen zu finden. Es ist immer wieder eine Abwechslung, in der die Besucher ihre innere Ruhe finden können. Auch in der Corona Zeit haben Kinder und Jugendlichen Geburtstag, die der ein oder andere nicht feiern konnten. Alle Clubmitglieder gratulierten natür-

lich, genauso wie die Clubmutter. Auch allen Prüflingen drückten wir in diesem Jahr wieder die Daumen. Wir wünschen ihnen einen erfolgreichen Abschluss trotz der schwierigen Zeit.

*Andrea Hille  
Fachkraft für soziale Arbeit*



Die nächste Ausgabe erscheint am  
**Freitag, dem 11. Juni 2021.**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist **Dienstag, der 1. Juni 2021, 9.00 Uhr.**

Wir bitten höflichst, den Termin des Annahmeschlusses einzuhalten. Später eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

## Nichtamtlicher Teil – Leben und Freizeit

### Unsere Vereine berichten und informieren

#### Feuerwehr

### Neue PS-Kraft bei der Feuerwehr Roitzsch

Die Feuerwehr Roitzsch hat ein neues Schmuckstück bekommen. Der sechs Jahre alte MTF hat ausgedient. Die Firma Autohaus Pfuhl Brehna hat am 4. Mai den neuen Mannschaftstransportwagen (MTF) als 8. maßgeschneidertes Fahrzeug an die Stadt Sandersdorf-Brehna ausgeliefert. Bürgermeister Andy Grabner hat dazu offiziell den Schlüssel an Ortswehrleiter Stefan Rosenkranz übergeben. Ebenfalls anwesend waren der Gerätewart der Feuerwehr Roitzsch Markus Hänze, der hauptamtliche Gerätewart der Stadt Sandersdorf-Brehna Silvio Appelt sowie Vertreter des Autohauses Pfuhl.

Unter Pandemieauflagen wurden die Raffinessen des „Neuen“ natürlich ganz besonders begutachtet. Ähnlich wie der neue MTF von Renneritz (er wurde Mitte Januar offiziell übergeben) enthält der MTF von Roitzsch eine Standheizung, einen Lichtbalken auf dem Vorderdach inklusive zentralem Bedienfeld im Führerhaus, eine Lautsprecherfunktion, zwei Funkgeräte im Wagen und vieles weitere mehr. Auch die Beklebung des Fahrzeuges ist Bestandteil des Neunsitzers.

#### Hintergrund:

Die Feuerwehr Roitzsch fährt jährlich ca. 30 – 40 Einsätze. 35 aktive Kame-

raden wovon 2 in der Truppmann-Ausbildung, sind 13 Jugendkameraden und 20 Mitglieder in der Kinderfeuerwehr kann die Ortswehr vorweisen. Der Zuschlag zur Ausschreibung des Fahrzeugs konnte im Dezember 2020 von der Stadtverwaltung Sandersdorf-Brehna gegeben werden. Der neue Mannschaftstransportwagen zur Beförderung von 9 Personen ist eine Ersatzbeschaffung.

*Stefanie Rückauf  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/  
Stadtmarketing*



Ortswehrleiter Stefan Rosenkranz erhält den Fahrzeugschlüssel von Bürgermeister Andy Grabner.



In kleiner Runde wurde das neue Fahrzeug offiziell an die Feuerwehr Roitzsch übergeben.

### Glückwünsche und Gratulationen

#### Sandersdorf-Brehna

Herr Uwe Dr. Neef	am 30.05.	zum 80. Geburtstag
Frau Erika Erbert	am 01.06.	zum 75. Geburtstag
Herr Hartmut Pattelay	am 04.06.	zum 70. Geburtstag
Frau Burgunde Freygang	am 05.06.	zum 80. Geburtstag
Herr Karlheinz Koppermann	am 05.06.	zum 75. Geburtstag
Frau Brigitte Schlüter	am 09.06.	zum 80. Geburtstag
Herr Gunter Sonnenschein	am 09.06.	zum 70. Geburtstag
Frau Bärbel Zoogbaum	am 10.06.	zum 75. Geburtstag

#### OT Stadt Brehna

Frau Edda Häder	am 31.05.	zum 70. Geburtstag
Frau Brigitte Seifert	am 07.06.	zum 75. Geburtstag

#### OT Glebitzsch

Frau Inge Kind	am 30.05.	zum 80. Geburtstag
----------------	-----------	--------------------

#### OT Ramsin

Frau Heidrun Mosert	am 01.06.	zum 70. Geburtstag
Herr Wolfgang Mosert	am 05.06.	zum 85. Geburtstag
Frau Thea Petersohn	am 08.06.	zum 85. Geburtstag

#### OT Roitzsch

Herr Volkmar Mandler	am 09.06.	zum 70. Geburtstag
Frau Theresia Selch	am 10.06.	zum 80. Geburtstag

#### OT Zscherndorf

Herr Otto Winzer	am 30.05.	zum 70. Geburtstag
Frau Ursula Scholz	am 01.06.	zum 75. Geburtstag
Frau Anita Falkenberg	am 06.06.	zum 80. Geburtstag



## Leserbriefe

### Hobbymaler trifft Hobbyhistorikerin: Historisches zum Denkmal „Erster Weltkrieg“ in Sandersdorf

Im vergangenen Herbst habe ich das Bild vom Sandersdorfer Kriegerdenkmal gemalt. Inspiriert wurde ich dazu von Frau Karsta Synnatzschke, die mir Einzelheiten über die Geschichte des Denkmals berichtete.

Ein trauriges Kapitel in der Geschichte war der Erste und Zweite Weltkrieg. 1924 war der erste Zeitpunkt gekommen, an dem in Deutschland Denkmale für die Mitbürger geschaffen wurden, die nicht aus dem Krieg zurück gekehrt waren. Hinter jedem der in Stein gehauenen Namen befindet sich für den heutigen Betrachter ein unbekanntes Schicksal.

Am 7. Oktober 1924 fand die erste Besprechung zur Errichtung eines Ehrendenkmals in Sandersdorf statt. Vorsitzender des Gremiums wurde Gustav Krug. Weitere Mitglieder waren Alfred Schmeil, Karl Neumann, Herr Ebert und Robert Nuckelt. Erbauer des Denkmals wurde Bildhauer Weihe aus Brehna. Die Kosten betragen 3.500,- MK dazu noch die Nebenkosten von ca. 500,- MK. Das Geld für den Bau ist durch Haussamm-



Bild von Horst Kunze, Hobbymaler, Bild zu erwerben (Tel. 81194)

lungen und Spenden von Vereinen und Unternehmen aufgebracht worden. Im Jahr 1925 wurde das Denkmal für „die im Weltkrieg Gefallenen der Gemeinde Sandersdorf“ fertiggestellt.

Ursprünglich gehörte die Anlage mit dem Denkmal zum Kirchenfriedhof.

Quelle: Chronik Gustav Krug, Karsta Synnatzschke

Karsta Synnatzschke und Horst Kunze



Das Dokument zur Einweihung des Ehrenmals stammt von Frau Ilse Pannier

Sie möchten gern, dass das Denkmal aus Ihrem Ortsteil gemalt wird oder darüber berichtet wird? Dann melden Sie sich bei Horst Kunze unter Tel. 81194.

## Allgemeine Informationen

### Information des Abwasserzweckverbandes Westliche Mulde

ABWASSERZWECKVERBAND  
Westliche Mulde

#### Reinigung und TV-Befahrung der Abwasserkanalisation

Zur Sicherung einer ordnungsgemäßen Abwasserableitung führt der AZV Westliche Mulde im Ortsteil **Roitzsch** eine Hochdruckreinigung und TV-Befahrung der Abwasserkanalisation durch.

Die Hochdruckreinigung und TV-Befahrung erfolgt in den folgenden Straßen: **23. - 26. KW - Bahnhofstraße, Brehnaer Str., Chausseestr., Ernst-Thälmann-Str., Friedrich-Ebert-Str., Gartenstr., Stöcklitzer Str., Teichstr., Triftweg, Umgehungsstr., Walther-Rathenau-Str., Zscherndorfer Str., Zum Südufer, Am Sportplatz, Heinrich-Heine-Ring, Karl-Liebknecht-Str., Paul-Schiebel-Str., Theodor-Storm- Str.**

Wir weisen daraufhin, dass sich der

angegebene Zeitraum aufgrund von Verzögerungen oder schlechter Wetterlage verschieben kann.

Bei der Reinigung des Kanalnetzes mittels Hochdruck besteht die Möglichkeit der Entleerung der Geruchsverschlüsse sowie in Einzelfällen ein Rückschlag von verunreinigtem Wasser aus der Hausanschlussleitung in das Gebäude. Hervorgerufen wird dieses Ereignis durch zunächst entstehenden Unterdruck am Hausanschluss (Entleerung der Geruchsverschlüsse) und anschließendem Luftdruckausgleich (Rückschlag).

Der entstehende Rückschlag kann Verschmutzungen im Gebäude verursachen, wenn folgende Bedingungen vorliegen:

- Fehlen eines Revisionschachtes bzw. Revisionschacht ist luftdicht verschlossen
- Entlüftung der Grundleitung im

Haus über das Dach ist nicht korrekt oder nicht vorhanden

- fehlende Rückschlagklappe  
Wir möchten Sie daher bitten, um eine mögliche Verschmutzung so gering wie möglich zu halten, den Revisionschacht auf dem Grundstück während der Reinigungsarbeiten zu öffnen, bzw. für eine ausreichende Belüftung des Revisionschachtes zu sorgen.

Des Weiteren möchten wir darauf hinweisen, dass es während der Arbeiten am Kanalnetz zeitweise zu Verkehrsbeeinträchtigungen in den entsprechenden Straßen kommen kann.

Für Unannehmlichkeiten im Zusammenhang mit diesen Arbeiten bitten wir um Verständnis.

Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter Tel-Nr.: 03493 302-129

Ihr AZV Westliche Mulde

## Landkreis Anhalt-Bitterfeld informiert zu Corona

### Informationen vom 17. Mai 2021, 14 Uhr

#### Aktuelle Corona-Zahlen

Seit Ausbruch der Pandemie haben sich im Landkreis Anhalt-Bitterfeld zur o. g. Stichzeit insgesamt 6.676 Personen mit COVID-19 infiziert. Seit Mittwoch (12.05.2021) sind 53 Fälle neu hinzugekommen. Aktuell infiziert sind im Landkreis Anhalt-Bitterfeld 234 Personen.

Seit Ausbruch der Pandemie sind in Anhalt-Bitterfeld 163 Personen im Zusammenhang mit einer COVID-19 Erkrankung verstorben. Der Sieben-Tage-Inzidenzwert beträgt 54,3 (Quelle: Robert Koch-Institut, Stand: 17.05.2021, 0:00 Uhr). Im Moment werden in Anhalt-Bitterfeld sieben an COVID-19 erkrankte Personen intensivmedizinisch behandelt. Fünf Personen werden invasiv beatmet. (Quelle: DIVI-Intensivregister)

#### Ab 19.05.2021 Einschränkungen der „Bundes-Notbremse“ aufgehoben

Ab Mittwoch, den 19.05.2021 gelten die Einschränkungen des Infektionsschutzgesetzes (Bundes-Notbremse) in Anhalt-Bitterfeld nicht mehr. Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld hat an fünf aufeinander folgenden Werktagen den Inzidenzwert von 100 unterschritten. Damit werden die Einschränkungen aufgehoben. Die entsprechende Bekanntmachung des Landkreises ist erfolgt (<https://www.anhalt-bitterfeld.de/de/sonstige-bekanntmachungen.html>

#main) Damit gelten ab dem 19. Mai 2021 die Regelungen der Zwölften Corona-Eindämmungsverordnung des Landes Sachsen-Anhalt vom 7. Mai 2021, welche noch bis 24. Mai 2021 gilt.

#### Unter anderem gelten damit folgende Regelungen:

- o Außengastronomie kann mit Testpflicht und Anwesenheitsnachweis öffnen
- o Baumärkte dürfen mit Kundenbegrenzung wieder öffnen
- o Ladengeschäfte für vorab vereinbarte Termine und Kundenbegrenzung geöffnet (keine Testpflicht, aber Anwesenheitsnachweis)
- o keine Testpflicht bei Friseur, Fußpflege etc. (Vorabtermin weiterhin erforderlich)
- o Private Zusammenkünfte des eigenen Hausstandes mit maximal fünf weiteren Personen eines anderen Haushaltes erlaubt. Kinder unter 14 Jahren zählen nicht mit.
- o Sport- und Trainingsbetrieb des organisierten Sports im Freien in Gruppen bis höchstens 25 Personen erlaubt. Trainer muss einen negativen Corona-Test haben und eine Anwesenheitsliste führen.

Zu beachten ist, dass die allgemeinen Hygieneregeln (Abstand, Maskenpflicht

...), da wo vorgeschrieben, weiterhin einzuhalten sind.

Ab dem 19.05.2021 ist auch die Ausgangssperre aufgehoben.

#### Impfstatistik

In Anhalt-Bitterfeld haben bislang (Stand: 16.05.2021) 52.684 Personen eine Erstimpfung erhalten. Das entspricht einer Impfquote von 33,2 Prozent. Zudem wurden 17.589 Menschen zum zweiten Mal geimpft (11,0 Prozent). Hochbetrieb herrschte in der vergangenen Woche in den Impfzentren Wolfen und Köthen. Dort wurden insgesamt 3.679 Impfungen durchgeführt (1.941 Erst- und 1.738 Zweitimpfungen). Das ist die höchste Wochenzahl seit Bestehen der Impfzentren. Zum Einsatz kam auch erstmals der Impfstoff von Johnson & Johnson.

Insgesamt 393 Personen erhielten diesen Impfstoff, welcher nur einmal verabreicht werden muss.

#### Corona-Hotline des Landkreises

Tel.: 03496 601234

Oder per E-Mail:

[buergetelefon@anhalt-bitterfeld.de](mailto:buergetelefon@anhalt-bitterfeld.de)

Mo. - Fr. in der Zeit von 9 - 18 Uhr

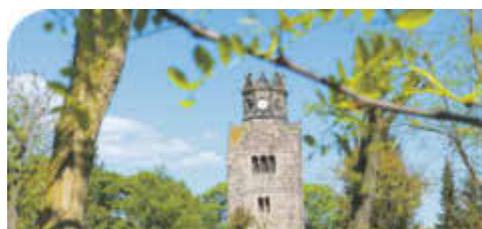
Sa. + So. und Feiertag in der Zeit von 9 - 15 Uhr

Impftermine können an der Hotline nicht vergeben werden.

## Apotheken-Notdienstplan

Mittwoch	26.05.2021	Adler-Apotheke, Jeßnitz
Donnerstag	27.05.2021	Nord-Apotheke, Wolfen
Freitag	28.05.2021	Löwen-Apotheke, Bitterfeld
Samstag	29.05.2021	Glückauf-Apotheke, Muldestausee/ Muldenstein; Löwen-Apotheke, Zörbig
Sonntag	30.05.2021	Stadt-Apotheke, Bitterfeld
Montag	31.05.2021	Hufeland-Apotheke, Roitzsch; Turm-Apotheke Gräfenhainchen
Dienstag	01.06.2021	Turm-Apotheke, Wolfen
Mittwoch	02.06.2021	Sittig-Apotheke, Bitterfeld
Donnerstag	03.06.2021	Sittig-Apotheke, Sandersdorf; Linden-Apotheke Gräfenhainchen

Freitag	04.06.2021	Apotheke am Kornhausplatz, Bitterfeld
Samstag	05.06.2021	Robert-Koch-Apotheke, Wolfen
Sonntag	06.06.2021	City-Apotheke, Wolfen
Montag	07.06.2021	Marienapotheke im Zentrum, Sandersdorf; Glück-Auf-Apotheke, Zschornowitz
Dienstag	08.06.2021	Flora-Apotheke, Bitterfeld
Mittwoch	09.06.2021	Bernstein-Apotheke, Friedersdorf
Donnerstag	10.06.2021	Sertürner-Apotheke, Holzweißig; Adler-Apotheke, Gräfenhainchen
Freitag	11.06.2021	Nord-Apotheke, Wolfen



Besuchen Sie uns online:

sandersdorfbrehna  
familienfreundlich & wirtschaftsstark





## „Der Lindenstein“

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Sandersdorf-Brehna und der Ortschaften: Brehna, Glebitzsch, Heideloh, Petersroda, Ramsin, Renneritz, Roitzsch, Zschemdorf  
[www.sandersdorf-brehna.de](http://www.sandersdorf-brehna.de), E-Mail: [info@sandersdorf-brehna.de](mailto:info@sandersdorf-brehna.de)  
 Das Mitteilungsblatt erscheint grundsätzlich am 1. und 3. Freitag im Monat. Das Mitteilungsblatt wird kostenlos verteilt.

- **Herausgeber:**  
Stadt Sandersdorf-Brehna, Bahnhofstraße 2,  
06792 Sandersdorf-Brehna
- **Verlag und Druck:**  
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,  
Telefon: (03535) 489-0  
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen  
Geschäftsbedingungen.
- **Verantwortlich für den amtlichen, nichtamtlichen und sonstigen Teil:**  
Der Bürgermeister der Stadt Sandersdorf-Brehna
- **Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:**  
LINUS WITTICH Medien KG, vertreten durch den Geschäftsführer  
ppa. Andreas Barschtipan, [www.wittich.de/agb/herzberg](http://www.wittich.de/agb/herzberg)

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigen, Veröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM



# LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Kerstin Zehrt

Ihre Medienberaterin vor Ort

**034202 979979**

Mobil: 0171 4844716 | Fax: 03535 489-243  
[kerstin.zehrt@wittich-herzberg.de](mailto:kerstin.zehrt@wittich-herzberg.de) | [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

**Ebenfeld**  
 Das Tor zum Gottesgarten

Tourist-Info 09573/96080 • [www.ebenfeld.de](http://www.ebenfeld.de)

Anzeige(n)



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von  
 LINUS WITTICH Medien

# Andy Grabner

## Ihr Landratskandidat für Anhalt-Bitterfeld

**06. JUNI** ~~X~~

# Reden wir über dich.

v.L.S.d.P. Andy Grabner | Bahnhofstraße 9 | 06792 Sandersdorf-Brehna



„Aşı mı?  
Ben de varım.“

„Impfung? Da spiele ich mit.“

**#ÄRMELHOCH  
FÜR DIE IMPFUNG**

**Emre Can lässt sich impfen.** Denn nur die Corona-Schutzimpfung bringt unseren Alltag zurück.  
Mehr unter [corona-schutzimpfung.de](https://corona-schutzimpfung.de) oder kostenfrei unter **Info-Tel. 116 117** und **0800 0000837**  
(English, العربية, Türkçe, Русский).



**Wir machen Häuser schön.**

**KOMPEX** Ingo Neumann  
Dachdecker • Maurer • Maler

- Dachdecker - und Klempnerarbeiten
- Fassadendämmung
- Innen- u. Außenputz
- Maurerarbeiten
- Klinkerreinigung

Am Bahnhof 2 ☎ 0 34 93 - 3 16 98 37  
06792 Sandersdorf [www.kompex-bau.de](http://www.kompex-bau.de)

**Sonderrabatt für alle Dacharbeiten ab Juli!**

## Mini-Balkon zum Ausklappen

Anzeige

Ein Balkon im Dachgeschoss - für viele Hausbesitzer ein Traum, und für jede Wohnung unter der Schräge ein echter Mehrwert! Das Freiluft-Feeling lässt sich auch nachträglich realisieren. Ein Balkon ist weit mehr als nur ein Platz „draußen“ - er ist ein Erlebnisgarant: Wer genießt nicht gerne seinen Morgenkaffee an der frischen Luft, entspannt sich einfach mal zwischendurch mit Blick ins Grüne oder freut sich über den Sonnenuntergang unter freiem Himmel? Allerdings ist der Anbau eines zusätzlichen herkömmlichen Balkons gerade im Dachbereich mit erheblichem Aufwand und entsprechend hohen Kosten verbunden, zudem oft auch noch genehmigungspflichtig. Je nachdem, ob das örtliche Bauamt den Balkon als „wichtiges“ oder „untergeordnetes“ Bauteil einstuft.

Das geht schneller und günstiger obendrein: Ein Cabrio-Dachfenster schafft Licht und Weitblick. Und ist schnell eingebaut, denn die Ausklapp-Balkone im Kompaktformat sind problemlos im geneigten Dach montierbar. Die Montage erfolgt im Wesentlichen wie die eines normalen Dachfensters und ist innerhalb eines Tages erledigt. Das macht diese cleveren Konstruktionen zur interessanten Alternative gegenüber dem klassischen Dachbalkon, ideal vor allem zur Aufwertung von Bestandsimmobilien. Besonderes Plus: Die Cabrio-Fensterbalkone sind in der Regel genehmigungsfrei, bautechnisch gesehen handelt es sich ja um ein Dachfenster. Anders als beim Anbau eines Festbalkons sind keine Verankerungen im Mauerwerk oder zusätzliche Stützenkonstruktionen nötig.

dach.de/Velux

*Wegweiser zum Fachmann...*

**... ganz in Ihrer Nähe,  
kompetent und zuverlässig**

**SCHÖPFEL**  
Brehna

MARMOR. GRANIT. KUNSTSTEIN.

**Küchenabdeckplatten**  
**Fensterbänke**  
**Treppen**

Wir übernehmen gerne für Sie auch Aufmaß und Montage.

[www.schoepfel.com](http://www.schoepfel.com)  
034954 / 4660

## PLANEN UND RENOVIEREN

## Draht Mayr Zäune | Gabionen | Tore

**Tore und Gitterzäune  
sofort ab Lager lieferbar**

**Ausbildung zur  
Fachkraft für Lagerlogistik  
zum 01.08.21. Jetzt bewerben!  
[delitzsch@draht-mayr.de](mailto:delitzsch@draht-mayr.de)**

**RANKO** Zauncenter

Grüner Ring 15 • 04509 Delitzsch

[www.draht-mayr.de](http://www.draht-mayr.de)

Tel. 03 42 02 - 3 39 80

© Rainer Sturm /  
pixelio.de





## Vorsorge bewusst und rechtzeitig treffen

Anzeige

Die Zeiten, in denen mehrere Generationen zusammenlebten, sind wohl vorbei. Heute leben immer mehr Menschen alleine, sind kinderlos oder die Familien sind weit verstreut. Wenn keine Kinder oder Angehörigen da sind, die sich im Fall des eigenen Ablebens kümmern können, oder man einfach selbst die Entscheidung treffen möchte, was auf dem eigenen Grabstein stehen soll, gewinnt das Thema „Vorsorge“ eine immer größere Bedeutung. Schon zu Lebzeiten kann die Gestaltung der Grabanlage über den Steinmetzbetrieb vor Ort festgelegt werden, ebenso alle anderen Steinmetzleistungen wie: Arbeiten bei Beisetzungen, Reinigung, Erneuerung von Inschriften und die Endabräumung. Auch die regelmäßige Überprüfung der Grabmale und des Zubehörs und erforderliche Instandhaltungsarbeiten können vereinbart werden. Mit einer Genossenschaft im Steinmetzhandwerk als Vertragspartner wird dem Interessierten eine größtmögliche Sicherheit geboten, dass zum einen seine einbezahlte Vertragssumme gut verwaltet und angelegt wird und zum anderen die vereinbarten Leistungen in jedem Fall erfüllt werden.

Darüber hinaus kann die Grabmalvorsorge die Sicherheit geben, dass der Staat im Eintreten der Pflegeversicherung keinen Zugriff auf dieses Vermögen hat, wenn dieses gemäß der Rechtsprechung angemessen eingesetzt wurde. *BIV*



© Pixelio/Günter Havlena

**ANTEA BESTATTUNGEN**


### Rat und Hilfe

- Vorsorgeberatung
- Bestattungen aller Art
- Behördengänge
- eigene Trauerhalle

**Tag & Nacht  
für Sie da**

 Walther-Rathenau-Str. 58 | OT Bitterfeld  
**03493 / 82 47 59**

 Rathausstr. 47 | Raguhn-Jeßnitz  
**034906 / 32 69 51**
[www.antea-bestattungen.de](http://www.antea-bestattungen.de)

## Grabsteine Inschriften Sonderanfertigungen

**SCHÖPFEL**  
 Steinmetzbetrieb  
**Brehna**

Büro &amp; Ausstellung Quetzer Weg 6a (Friedhof) 06796 Brehna Tel. 034954/4660



## Schröter Bestattungen

*Ein offenes Ohr - Eine helfende Hand - Ein Zeichen des Vertrauens*
**Bestattungshaus Sandersdorf**

06792 Sandersdorf, Hauptstraße 26

Tel.: 0 34 93 / 51 43 50

**Bestattungshaus Bitterfeld**

06749 Bitterfeld, am Friedhof

Friedensstraße 41 c, Tel.: 0 34 93 / 37 00

**Bestattungshaus Raguhn**

06779 Raguhn, Am Werder 1

Tel.: 03 49 06 / 3 00 00

*Eine würdevolle Bestattung muss nicht teuer sein!*


### Alles aus einer Hand!

Wir sind für Sie mit unseren Amts- und Mitteilungsblättern **vor Ort.**  
 Als **offizieller Partner** Ihrer Stadt / Gemeinde arbeiten wir **gemeinsam**  
 mit der Verwaltung für **Ihre Region.** Wir begleiten Sie von  
 der Werbeanzeige bis zur vollständigen Geschäftsausstattung.  
 Mit uns erreichen Sie die Menschen in Ihrer Region.

**Sprechen Sie uns an!**
**Ihr Medienberater vor Ort berät Sie gerne!**

Oder unter Kontakt:

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

 03535 489-110 | [info@wittich-herzberg.de](mailto:info@wittich-herzberg.de)  
[www.wittich.de](http://www.wittich.de)



Als führender Hersteller von Stahl-Leichtbausystemen entwickeln wir in der **ArcelorMittal Construction** weltweit Bauelemente und Lösungen aus Stahlprodukten für die Gebäudehülle, leichte Stahltragwerke, Sekundär- und Unterkonstruktionen und Deckensysteme. Unser Ziel ist es, mit Niederlassungen in 14 Ländern in ganz Europa der führende Anbieter in allen Märkten zu werden, in denen wir tätig sind, indem wir innovative neue Stahllösungen schaffen und bestehende Produkte mit neuen Bündel- Unseren Kunden bieten wir eine vollständige Produktpalette für den gesamten Industrie- und Gewerbebau. Als lokaler Partner vor Ort produzieren wir seit 1991 am Standort Brehna Sandwichpaneele, Trapez- und Kassettenprofile sowie Kanteile für die Gebäudehülle moderner Bauwerke.

Zur Verstärkung unserer Produktion in **Sandersdorf-Brehna** suchen wir ab sofort mehrere

## Produktionsmitarbeiter (m/w/d)

Wir bieten ein familienfreundliches Umfeld im Drei-Schicht System und alle Vorzüge eines Konzernunternehmens.

### Aufgaben, mit denen Sie sich entwickeln können:

- Vorbereitung und Überwachung des Fertigungsprozesses
- Qualitätssicherung und Kontrolle
- Meldung und Dokumentation von Störungen
- Rüsten der Anlagen
- Wartung und Pflege der Anlagen und des Arbeitsbereiches

### Ihr Profil, um gemeinsam erfolgreich zu sein:

- Berufserfahrung im vorgenannten Bereich
- Vorzugsweise eine abgeschlossene Ausbildung im Bereich Schlosserei, Elektrik, Mechatronik oder Anlagentechnik, jedoch auch andere Berufsgruppen aus dem gewerblich/technischen Bereich können angelernt werden.
- Kenntnisse über Stahleigenschaften und -verarbeitung
- Stapler- und Kranschein
- Zuverlässiges, selbstständiges Arbeiten
- Einsatzbereitschaft und Flexibilität

### Und, haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen (gerne per E-Mail) unter Angabe Ihres Gehaltswunsches sowie des frühestmöglichen Eintrittstermins an:



ArcelorMittal Construction Deutschland GmbH  
 Clarissa Heinen  
 Münchener Straße 2  
 06796 Sandersdorf-Brehna  
 Tel. 0221/5729-952  
[amds.bewerbungen@arcelormittal.com](mailto:amds.bewerbungen@arcelormittal.com)

**Mein Wahlkreis  
Meine Heimat  
Meine Verantwortung**

**CDU**

**LARS-JÖRN ZIMMER**

**Zur Landtagswahl und schon jetzt per Brief sicher wählen!**

Für den Inhalt der Wahlwerbung ist der Bewerber selbst verantwortlich.

**Verteilung  
Direkt in Ihren Briefkasten.**

**LINUS WITTICH Medien KG**

Amts- und Mitteilungsblätter

frisch auf den Frühstückstisch!

*Mein Traumurlaub*

an der  
**Mecklenburgischen  
Seenplatte**

17213 Malchow/OT Lenz

039932 825201

Ferienhäuser & Ferienwohnungen  
**FERIENPARK LENZ**

*Entspannung pur ...*

**WWW.TRAUMURLAUB-SEE.DE**



**Auf Wunsch  
Pflegeberatung  
nach § 45 SGB XI**

**Tel. 034 93/5 16 75 45**

**Verhinderungspflege**

- Grundpflege (SGB XI)
- Behandlungspflege (SGB V)
- Entlastungsleistungen
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Krankenhausnachsorge
- Pflegeberatungsbesuche
- Vermittlung von weiteren vertrauensvollen Dienstleistungspartnern

**Tagespflege · Senioren-Stübchen**  
**Tel. 034 93/51 45 65**  
06792 Sandersdorf-Brehna · Straße der Neuen Zeit 21  
E-Mail: info@pflgetaenzer.de · Internet: www.pflgetaenzer.de

**Seniorenwohngemeinschaften**  
„Zur Seniorenstube“ in Bitterfeld

**Sie wollen Ihre Immobilie schnell u. verlässlich verkaufen?**  
Wir bieten Ihnen einen - RUND UM SERVICE - und finden für Sie den richtigen Käufer.

Wir suchen in Bitterfeld-Wolfen, Sandersdorf-Brehna, Muldestausee, Raguhn-Jeßnitz, Zörbig und Köthen und deren Umland Ein- u. Zweifamilienhäuser, Mehrfamilienhäuser u. Baugrundstücke

Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Beratungstermin unter **03493 / 402256** oder **mende-hgs@t-online.de**

**Mende's Haus- u. Grundstücks-Service**  
06749 Bitterfeld-Wolfen, OT Bitterfeld, Dürerer Straße 9




**Zeigen Sie sich. Taxifahrer**

**Mit Ihrer Geschäftsanzeige!**

Der richtige Klick:  
**wittich.de**



**B&H IMMOBILIEN**  
Ihr Vertrauensmakler der REGION seit 26 Jahren!

Tel. 034 93/30 56 30 · [www.bh-immo.de](http://www.bh-immo.de)  
Fax 034 93/30 56 56 · [info@bh-immo.de](mailto:info@bh-immo.de)

**Wir suchen für solvente Kunden in/um Muldestausee, Wolfen, Bitterfeld, Sandersdorf und Umgebung**  
• Ein-/Zwei-/Mehrfamilienhäuser

OT Bitterfeld  
Bahnhofstraße 6  
06749 Bitterfeld-Wolfen








**Containerdienst**

Wir stellen Ihnen Container in den Größen **1,5/2,5/3,5/7/10 m³** sowie 20 / 30 / 40 m³ u.a. für Sperrmüll, Bauschutt, Baustellenabfall, Schrott etc. zur Verfügung.

Außerdem liefern wir Ihnen gern kurzfristig:  
**Sand, Kies, Kompost, Rindenmulch, Oberboden u.v.m.**

wie immer **zuverlässig** **vorteilhaft** **schnell**  
**auch samstags 8 - 12 Uhr**

**Telefon 03494/6565-0 RUFEN SIE UNS AN!**  
**WR Wolfener Recycling GmbH**  
OT Wolfen • 06766 Bitterfeld-Wolfen • Hugo-Preuß-Straße 1  
**ENTSORGUNGSFACHBETRIEB**

e-mail: [info@wolfener-recycling.de](mailto:info@wolfener-recycling.de)



**Wohnquartier LieSEEllotte**

„Herzlichkeit, Lebensfreude, Wertschätzung“

Wir leben jeden einzelnen Tag das Konzept der „Wahren Herzlichkeit“ mit den Bewohnern, Tagespflegegästen und dem gesamten Team der LieSEEllotte.

**Ihre Vorteile**

- 24/7 Hausnotruf
- kein Umzug ins Pflegeheim notwendig
- Individuelles, barrierefreies Wohnen
- Blick auf den See

**Unsere Leistungen**

**Grundpflege:**  
Wir helfen bei der Körperpflege, Ernährung, Mobilität und anderen allfälligen Aktivitäten.

**Hauswirtschaft:**  
Wir unterstützen Sie bei sämtlichen hauswirtschaftlichen Aufgaben, wie Wohnungsreinigung und Wäscheschwaschen.

**Ausführen ärztlicher Verordnungen:**  
Wir übernehmen Medikamentengabe, Kontrolle von Blutdruck oder Blutzucker, Wundversorgung und andere ärztliche Verordnungen.

**Palliativversorgung:**  
Unsere Fachkräfte begleiten Menschen und deren Familie auch in der letzten Phase ihres Lebens mit Herzlichkeit, Wärme und Fürsorge.

**Ein Haus voller Leben  
Gemeinsam füreinander da.**

- » Tagespflege
- » Apartments für 1 - 2 Personen

Gern stehen wir Ihnen bei Fragen zur Verfügung.

Kontakt: **Cura Cordis PflegeKonzept GmbH „Haus LieSEEllotte“**  
Lieselotte-Rückerl-Str. 32  
06792 Sandersdorf-Brehna

geöffnet: Mo - Fr 8 - 16 Uhr

Telefon: 03493 / 514 099 0  
E-Mail: [info@curacordis.de](mailto:info@curacordis.de)  
Web: [www.curacordis.de](http://www.curacordis.de)



   [www.curacordis.de](http://www.curacordis.de)